

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Jahrgang 21

Mittwoch, 10. März 2010

Nummer 4

Geo-Art, Land-Art oder die Art einen Kunstpreis zu gewinnen

6. Jugendkunstbiennale des Städtetetzes SEHN



Ende März sind die Beiträge zur inzwischen schon 6. Jugendkunstbiennale des Städtetetzes SEHN einzureichen. Dieser künstlerische Wettbewerb für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 25 Jahren ist ein ambitionierter Versuch, bildnerische Talente aus Nordthüringen gezielt zu fördern und ihnen ein repräsentatives Podium zur Präsentation eines ihrer Werke zu geben, d.h. zum einen wird eine Auswahl der gelungensten Arbeiten in einer Ausstellung in der Studiogalerie des Panorama Museums

in Bad Frankenhausen ab 10. Juni bis 8. August 2010 gezeigt und im begleitenden Katalog mit einer Reproduktion abgebildet werden, zum anderen wählt eine Jury aus Museumsfachleuten und Kunstsachverständigen die qualitativ besten Arbeiten aus, die mit Geld- und Sachpreisen prämiert werden.

Mehr hierzu - im Innenteil des Amtsblattes - unter der Rubrik „Kulturnachrichten“

Telefonnummern, die Sie wissen sollten

Rathaus und andere öffentliche Einrichtungen

Rathaus	7200
Telefax	62063
Sekretariat des Bürgermeisters	720-12
Hauptamt	720-29
Kämmerei	720-32
Stadtkasse	720-30
Liegenschaften	720-35
Bau- und Ordnungsamt	720-23/14
Einwohnermeldeamt	720-19/22
Standesamt	720-25
Soziales	72015/72036
Kultur	72015
Stadtwerke, Am Bahnhof 24	62343
Archiv	55896
Kur GmbH, August-Bebel-Platz 9	512-3
Marketing	720-28

Öffnungszeiten Rathaus Bad Frankenhausen und des Stadtbauamtes

Montag bis Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten Polizei-Kontaktbereichsbeamte

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
Tel.:	62127

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Esperstedt

Dienstag von	15.00 bis 18.00 Uhr
--------------	---------------------

Bürgerhaus Esperstedt

Parkstr. 161	62459
--------------	-------

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Udersleben

Dienstag von	17.00 bis 18.00 Uhr
jeden 2. Samstag	11.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerhaus Udersleben

Am Dorfberg 5	62067
---------------	-------

Bürgerhaus Seehausen

Plan 9	62473
--------	-------

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung

Frauenstr. 32	Tel.: 62461
Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 13.00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten unter Tel.-Nr.: 034671/62461	

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Schloßstraße	Tel. 62086
Dienstag - Sonntag	10.00 - 17.00 Uhr
Montag	geschlossen

Öffnungszeiten „Stadt- und Kurbibliothek F.-W. Zachariä“

Schloßstraße 11 a	Tel.: 63010
Dienstag	10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 und 15.00 - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten der Apotheken:

Markt-Apotheke	6590
Steinbrück-Apotheke	77669
Anger-Apotheke	78498
Bei Notdienst ist die jeweilige Apotheke von 18.00 - 8.00 Uhr (werktags), Samstag ab 12.00 Uhr und Sonntag/Feiertag durchgehend erreichbar. Am Samstag ist je eine Apotheke im Bereich Bad Frankenhausen und Oldisleben/Heldrungen von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet.	

Kindereinrichtungen:

KITA „Sonnenschein“, Schloßstraße	62571
KITA „Wippergärtchen“ An der Wipper 9a	62128
KITA Integrative Kindertagesstätte Kindervilla	62177

Jugendzentren:

Jugendhilfe- und Förderverein e. V. Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5	
Telefon/Fax	034671/64008/09
Bereichsjugendpflegerin Bahnhofstraße 5	034671/54717
Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5	
Leitung:	034671/64008/79853
Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift)	79891

Allg. Sozial- und Lebensberatung

Kreisdiakoniestelle	03632/602812
Starthilfe Sondershausen e. V.	
Integrative Erziehungs- und	

Familienberatungsstelle	03632/666180
mit Schwangerschafts(konflikt)beratung	03632/6661820
Schuldner- und Verbraucherinsolvenz- beratungsstelle	03632/6661830
	034672/93876
Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr	03632/6661840

Schulen und Bildungseinrichtungen

Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29	62088
Staatliche Regelschule, Müldener Straße	6690
Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1	79300
Kyffhäuser-Gymnasium Haus II	63051
Grundschule Udersleben	76030
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V. Kyffhäuserstraße 46	513-0
Fax	513-16
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule Kyffhäuserstraße 61	51070
Fax	51076

Sportstätten

Turnhalle Bahnhofstraße	62992
Flugplatz Udersleben	76020
Kegelbahn an der Wipper	78908
Darts-Club Wanderfalken e. V.	76378
Schützenverein, Blutrinne 4	62561
Minigolf-Anlage/Quellgrund	0176 17722225

Sonstige Rufnummern

Bahn-Auskunft	0180/5996633
Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10	62249
Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5	6990
Manniske-Kreis Krankenhaus	650
Rettungsstelle	2043
Rettungsleitstelle Sondershausen	03632/59330
Feuerwehr-Stadtbrandinspektor	76161
AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3	536
	Fax-Nr. 79106
AWO Service-Wohnen	536
Stiftstraße 1	Fax-Nr. 53701

Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,

Kinder- u. Jugendhilfe 6650

Soziale Dienste in der Justiz,
Bewährungs- und Gerichtshilfe,
Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
06556 Artern 03466/364433 u. 03466/339830

Kreisverwaltung Artern (Landratsamt) 03466/7410

Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH 03632/7410

Landwirtschaftsamt Bad Frankenhausen 690

Bundeswehr 530

Forstbetrieb Rathsfeld - Naturpark 79100

Revierförsterei Kyffhäuser 79132

Jugendwaldheim Rathsfeld 79130

Amtsgericht Sondershausen 03632 70660

Tierheim Gehofen 0170/5355372

Wohnungsgenossenschaft „Einheit“ e. G
Am Schackenfeld 9 6110

Wohnungswirtschaftsgesellschaft
Dr.-Graef-Straße 2 55909

Mieterschutzverein, Markt 9 76301

Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia
06556 Artern, Wasserstr. 1 03466/322064

Möbelkammer 77771

Touristische Einrichtungen

Touristinformation 71717 oder 71716

Kyffhäuser-Denkmal 034651 - 2780

Barbarossahöhle 5450

Panorama Museum 6190

Naturparkbehörde 5140

Kurmittelhaus

An der Therme 51240

Barbarossagarten 76202

Kyffhäuser-Therme 5123

Elektro-Schlüssel-Notdienst: Fischer 63119

ab 18.00 Uhr bzw. am Wochenende 0171/5049163

Elektrobereitschaft Jürgen Dietrich 034671/79139

Fäkalienabfuhr

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband
Am Westbahnhof, 06556 Artern 03466/329-0

Fax 03466/329-100

REHA-KLINIK „Am Kyffhäuser“ 6630

für Kinder und Jugendliche

Interdisziplinäres Therapiezentrum für
verhaltensmedizinische Rehabilitation

Deutsche Rentenversicherung Bund

Reha-Zentrum Bad Frankenhausen,
Klinik Frankenhausen 580

Notrufe

DRK-Krankenhaus 6 50

Notruf Polizei 1 10

Polizei-Inspektion Artern (0 34 66) 36 10

Feuerwehr 1 12

Veranstaltungen

Bad Frankenhausen **INFORMATIONEN** aktuell

Veranstaltungsplan: März / April 2010

bis 06. 06.10		Ausstellungseröffnung "Erich Kissing" (Malerei/Grafik)	Panorama-Museum BFH
11. März	19:30 Uhr	Gunther Emmerlich singt, swingt und liest im Haus der Kunst	Sondershausen
12. März	19:00 Uhr	Abendliche Anekdotenführung durch die Unterstadt – Geschichten rund um das Frankenhäuser Schloss, die Unterkirche und das alte Knopfmacherhandwerk	Treff: Touristinfo BFH
12. März	20:00 Uhr	Konzert mit „Caminho“ in der Eingangshalle	Panorama-Museum BFH
13. März	19:30 Uhr	Theaterfahrt nach Nordhausen „Der Wildschütz „ , Bus ab 17.30 Uhr Reha-Klinik, 17.35 Uhr ab Unterkirche BFH	Nordhausen
15. März	19:00 Uhr	Kirchenführung mit Besichtigung von 4 Kirchen der Stadt	Treff Oberkirche BFH
16. März	19:30 Uhr	Vortrag: „Paradiesische Zustände-Parkanlagen im Kyffhäuserkreis“ Referent: Dr. W. Neumerkel Bendeleben	Regionalmuseum BFH
18. März	18:00 Uhr	Vortrag: „Steuerrecht für Vereine“ / Anmeldung: 034671/64008	Bahnhofstr. 5, BFH
19. März	19:30 Uhr	Dia-Show mit Thomas Meixner "Geschichte einer Weltreise, 99000 km allein mit dem Fahrrad durch fünf Kontinente" (Preis 8,00 Euro, Vorverkauf 7,00 Euro)	Hotel Thüringer Bad Frankenhausen
19. März	20:00 Uhr	Studiokino: „Caotcia Ana (Spanien)	Panorama Museum BFH
20. März	10:00 Uhr	Possenlauf in Sondershausen	Possen Sondershausen
26. März	20:00 Uhr	Studiokino: „Ich habe den engl. König bedient (Tsch, Slov.06)	Panorama Museum BFH
26. März	20:00 Uhr	Borderline -The Greatest Hits Show , 2.Rock Dancenight	Bad Frankenhausen BFH
30. März	18:00 Uhr	Nachtwanderung Südkyffhäuser ca. 6km - Bärenal, Tilledaer Tor, Weiße Küche, Naturparkstation, Einkehr in einer Gaststätte	Reha-Klinik Uderslebener Weg BFH
02. April	10.00 Uhr	Anfliegen auf dem Flugplatz BFH / OT-Udersleben	Flugplatz BFH
03. April	10.00 Uhr	Anfliegen auf dem Flugplatz BFH / OT-Udersleben	Flugplatz BFH
03. April	18:00 Uhr	Osterfeuer auf der Hundewiese	Bad Frankenhausen
04. April	10.00 Uhr	Anfliegen auf dem Flugplatz BFH / OT-Udersleben	Flugplatz BFH
05. April	10.00 Uhr	Anfliegen auf dem Flugplatz BFH / OT-Udersleben	Flugplatz BFH
09. April	20:00 Uhr	Studiokino: „Eine Perle Ewigkeit“ (Sp/Peru 2008)	Panorama Museum BFH
10. April	08:00 Uhr	32. Kyffhäuserberglauf	Innenstadt BFH
10. April	09:00 Uhr	1. „Apfelschnäppermarkt“ Frischemarkt mit Kultur	Marktplatz BFH
11. April	10:00 Uhr	Öffentliche Anekdotenführung durch die Oberstadt von BFH mit Geschichten um Salzherstellung, Kurwesen und schiefe Kirche	Treff: Touristinfo BFH
12. April	19:00 Uhr	Kirchenführung in Bad Frankenhausen mit Besichtigung von 4 Kirchen	Treff: Touristinfo BFH
13. April	18:00 Uhr	Nachtwanderung Südkyffhäuser ca. 6km - Bärenal, Tilledaer Tor, Weiße Küche, Naturparkstation, Einkehr in eine Gaststätte	Reha-Klinik Uderslebener Weg BFH
20. April	19:30 Uhr	Vortrag: „90 Jahre Frankenhäuser Heimatmuseum“ - vom Leben und Wirken des Museumsgründers August Reinbrecht“, Referent: Dr. Ulrich Hahnemann	Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Informationen zu ständigen Veranstaltungen

Montag u. Mittwoch	19:00 bis 21:30 Uhr	Bastelabend für Alle Tipps und Tricks von der Fachfrau	Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299
Montag	14:30 Uhr	Chorprobe der „Frankenhäuser Heimsänger“	Seniorenclub Poststraße
Dienstag	17:45 Uhr	Lauftreff zum gemeinsamen Laufen und Nordic Walking lädt die Lauf -gruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein	Treffpunkt: „ Stadion an der Wipper“
	19:00 Uhr	Tequila Night	White Pig, Rittergasse BFH
	19:30 Uhr	Für Schachfreunde! Schach und Musik vom Plattenteller	Chausseehaus, Seehäuser Str. 1
Mittwoch	15:00 Uhr	Kaffeetafel	Hotel „Thüringer Hof“
	18:00 Uhr	Happy Hour Bowling	Bowlingcenter Sportlane 6
Freitag	open end	Cocktailabend in Anni's Café	Café Kräme
	20:00 Uhr	Moonlight-Bowling mit Hits der 60er, 70er, 80er	Bowlingcenter Sportlane 6
	19:00 Uhr	Musik vom Plattenteller	White Pig, Rittergasse BFH
Samstag	open end	Cocktailabend in Anni's Café	Café Kräme
	ab 11:00 Uhr	Schnupperflüge Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	19:00 Uhr	Live on Stage	White Pig, Rittergasse BFH
Sonntag	20:00 Uhr	Moonlight-Bowling mit Hits aus der Musikgeschichte	Bowlingcenter Sportlane 6
	09:00 Uhr	Lauftreff zum gemeinsamen Laufen, Nordic Walking lädt die Lauf -gruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein	Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuserstraße)
	10:00 Uhr	HundeFrühstücken	Hundeplatz Esperstedter Str. BFH
	10:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung 21.03.; 04.04.;	Treffpunkt Anger 14, Bad Frankenhausen
	ab 11:00 Uhr	Schnupperflüge Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	16:00 Uhr	Family Day	Bowlingcenter Sportlane 6
	15:00 Uhr	Jeden 2. Sonntag Seniorentanz mit Kaffee + Kuchen	Festsaal "Thüringer Hof" BFH

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Wochenblattes.
Nähere Angaben erhalten Sie über die Touristinformation Bad Frankenhausen, am Anger 14,
Tel.: 034671/71717 --- Internet: <http://www.bad-frankenhausen.de>

Aus dem Rathaus

Bekanntgabe

Die Stadt Bad Frankenhausen verkauft nachstehende Grundstücke in der Ortslage Bad Frankenhausen:



Objekt: Stiftstraße,
Bezeichnung: Flur 13 Flurstück 994/2 mit 844 qm
Flur 13 Flurstück 999/2 mit 1.327 qm
Nutzung: Bauflächen für die Errichtung von Wohngebäuden bzw. Wohn- und Geschäftsgebäude

Der BRW beträgt: 25,00 EUR/qm.

Die genehmigte Bauvoranfrage liegt der Stadt Bad Frankenhausen vor. Die Grundstücke sind erschlossen bzw. teilerschlossen. Ihre Angebote reichen Sie bitte **schriftlich bis zum 30.03.2010** bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1 Abt. Finanzen in 06567 Bad Frankenhausen, ein.

Barthel
Amtsleiter Finanzen

Berichtigung - Termin Frühjahrsputz 2010:

Uns ist leider im letzten Amtsblatt ein Fehler passiert. So wird der Frankenhäuser Frühjahrsputz nicht wie angegeben am 27. März 2010 erfolgen, sondern am **17. April 2010**.

Wir bitten um Entschuldigung.

Aufruf des Bürgermeisters der Stadt Bad Frankenhausen zum Frühjahrsputz 2010

Unsere Stadt soll schöner werden - Machen Sie mit!
Alle Bürgerrinnen und Bürger, Vereine, Gewerbetreibende, Betriebe, Parteien, Schulen, Institutionen und Kindereinrichtungen sind aufgefordert, sich zum diesjährigen Frühjahrsputz am **17. April 2010**

zu beteiligen.

Ob leere Pappbecher, Zigarettenkippen, Dosen oder Plastikmüll - im Laufe eines Jahres fällt viel Abfall an. Und der landet nicht immer dort, wo er hingehört.

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen unsere Straßen und Plätze sowie Grünanlagen in einen sauberen und sehenswerten Zustand versetzen.

Alle diejenigen, die an der Aktion „Frühjahrsputz“ mitmachen möchten, treffen sich um 08:30 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Dort erfolgt die Einteilung zu den Pflegeobjekten. Es ist wünschenswert, wenn Teilnehmer feste Handschuhe und Gartengeräte wie Hacken, Harken und Spaten mitbringen, da die Stadt nicht so viele Gerätschaften zur Verfügung stellen kann.

Aufgabenschwerpunkte sind vor allem Kurpark und Quellgrund, Stadtpark und Botanischer Garten. Hier stehen folgende Aufgaben an:

- Unkraut entfernen, Laub harken, Spielplatzsand umgraben
- Wege und Plätze vom Grünbewuchs und Laub befreien
- Bänke abwaschen,
- Müll einsammeln
- Säuberung der Rabatten und
- Rückschnitt von Büschen

Der zusammengetragene Müll und die organischen Abfälle werden vom Stadtwerk abgefahren.

Sollten sich Frankenhäuser Bürgerinnen und Bürger in anderen öffentlichen Bereichen zum Frühjahrsputz treffen, wäre eine Information an die Stadt zur Unterstützung des organisatorischen Ablaufs angebracht.

Beginn der Aktion 09:00 Uhr und Ende voraussichtlich 12:00 Uhr.

Informationen, im Bau- und Ordnungsamt, Frau Müller oder Frau Paller, bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, unter der Telefonnummer: **034671/720-23 oder 720-37.**

Wir appellieren an alle Grundstückseigentümer, in und vor ihrem Grundstück für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen. Außerdem bitten wir alle Hundehalter, den Kot ihrer Hunde nicht liegen zu lassen, sondern ordnungsgerecht zu beseitigen.

Mit freundlichen Grüßen

Strejc
Bürgermeister

Kyffhäuser Kaserne

Standort Bad Frankenhausen
- Der Standortälteste -

Schießwarnung

Betr.: Nutzungsplan für StÜbPI Bad Frankenhausen im Monat März 2010

Anlg.: - 1 -

1. Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.**Es besteht Lebensgefahr!**
2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StÜbPI sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671-53-4022, zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken und gesetzte rote Flagge
 - Verbotsschilder
 - Absperrposten

gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.

Im Auftrag

Heinzel
StFw und Fw StOAngel

Schießzeiten Standortübungsplatz (März 2010)

Datum	Zeit
10.03.2010	08.00 - 17.00
11.03.2010	08.00 - 17.00
22.03.2010	08.00 - 17.00
25.03.2010	08.00 - 17.00



Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT)

Am 22. März ist Weltwassertag

Anlässlich des Weltwassertages am 22. März regt das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TLMFUN) Behörden, Verbände und Institutionen im Freistaat an, eine zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit rund um das Wasser, dessen Schutz und schonendem Umgang durchzuführen.

Das Motto des Weltwassertages 2010 „Clean Water For a Healthy World“ wurde durch die Bundesregierung in Übersetzung mit „**Reines Wasser für eine gesunde Welt**“ formuliert.

Das TLMFUN weist darauf hin: „Der Begriff Wasserqualität ist in einem umfassenden Sinne zu sehen, der sowohl die Qualität des Trinkwassers als auch den Zustand der Gewässer einschließt. Die Vereinten Nationen haben dieses Motto u. a. auch gewählt, weil die Nutzung des Wassers für den Menschen oberste Priorität hat und deswegen größte Anstrengungen erforderlich sind, um das Wasser sauber zu halten.“

Insbesondere Kindergärten, Schulen und interessierten Bürgern sollen Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserbehandlung vorgestellt werden.

Der Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband wird am 22. März 2010 einen „Tag der offenen Tür“ auf den Kläranlagen Bad Frankenhausen und Roßleben in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr durchführen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bartels
Werkleiter



**Apfelschnäpper-
Markt**

1. Frankenhäuser „Apfelschnäppermarkt“

Der Kulturelle Frische-Markt in Ihrer Region

am 10.04.2010

von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

auf dem Marktplatz Bad Frankenhausen

(Die Geschäfte in der Innenstadt sind geöffnet)

Der Frankenhäuser Frischemarkt

Kommandeurswechsel in Bad Frankenhausen



Im Logistikbataillon 131 in Bad Frankenhausen gab es einen Kommandeurswechsel. Neuer Kommandeur ist seit dem 22. Februar 2010 Oberstleutnant Gunnar Steinseifer. Während eines feierlichen Übergaberrappels erfolgte der Wechsel.

Zum Bundeswehrstandort vor den Toren der Stadt Bad Frankenhausen waren aus diesem Anlass zahlreiche Gäste gekommen. Neben dem quasi Hausherrn Bürgermeister Matthias Strejc, nahmen auch Landtagsmitglied Gudrun Holbe und Landrat Peter Hengstermann, viele weitere Gäste an dem feierlichen Appell teil, so auch Bürgermeister umliegender Patengemeinden, Vereine der Region, sowie ebenfalls zahlreiche Einzelpersonen.

Wer ist der neue Kommandeur? Oberstleutnant Gunnar Steinseifer (Foto) ist eben erst von einem Auslandseinsatz aus Pristina (Kosovo) zurück. Mit der dort durchgeführten Tätigkeit wissen sicher nur Bundeswehr-Insider etwas anzufangen, oder können Sie sich vorstellen, was ein HQ KFOR J4 Chief Log-Plans und Deputy Chief J4 so getrieben hat? Da auch seine vorigere Einsatzfähigkeit nicht weniger mysteriös klang, sei nur so viel gesagt, er war in Köln (Wahn) stationiert. In jedem Falle hatte er immer etwas mit Logistik zu tun. Oberstleutnant Gunnar Steinseifer ist 1966 geboren, verheiratet, wohnhaft in Hennef bei Siegen, und hat zwei Töchter.



Ebenso feierlich wurde der bisherige Kommandeur Oberstleutnant André Denk verabschiedet. Oberstleutnant Denk nimmt eine neue Aufgabe im Heeresführungskommando in Koblenz. Für seine bisherigen Leistungen wurde er mit dem Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold ausgezeichnet. Aber nicht nur das. Oberstleutnant André Denk war stark mit der Stadt Bad Frankenhausen verwurzelt. So ist es kein Wunder, dass es sich Bürgermeister Strejc nicht nehmen ließ, ihn auch im Namen der Bürger der Stadt Bad Frankenhausen zu verabschieden. Dazu gab es für die Familie ein Abschiedsgeschenk.

pm/KHH

Ortsteil Esperstedt

Einladung

Sehr geehrte Bürger des Ortsteil Esperstedt. Im nächsten Jahr möchte die Gemeinde Esperstedt 1225 Jahre, ihre Ersterwähnung im Jahre 786, mit einem Festwochenende gebührend begehen.

Im Zuge der Vorbereitungen auf dieses Ereignis, wollen Bürger einen Heimatverein in ihrem Ort gründen.

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle interessierten Bürger recht herzlich ein.

Ort der Veranstaltung: Saal im „Bürgerhaus“

Termin: Freitag, den 19.03.2010

Beginn: 19.00 Uhr

Stoffers

Ortsteilbürgermeister

Stadtbibliothek

Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

„Ein Gedicht entsteht nicht, ein Gedicht wird gemacht.“

(Gottfried Benn, deutscher Arzt, Dichter und Essayist)

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Gäste, ein langer Winter neigt sich nun hoffentlich dem Ende.

Die Leipziger Buchmesse wird uns wieder über Neuerscheinungen informieren.

Vom 18. - 21. März können wir uns darüber informieren. So lange müssen Sie aber nicht warten. Wir können Ihnen heute schon unsere Neuerwerbungen präsentieren und hoffen, dass Sie Ihnen gefallen.

Besuchen Sie uns zu den bekannten Öffnungszeiten. Zum chatten und surfen stehen Ihnen 2 Arbeitsplätze zur Verfügung.



Am 19. März bleibt die Bibliothek geschlossen. Medien, die an diesem Tag zurückgebracht werden müssen, werden von uns automatisch verlängert. Wir bitten um Verständnis.

Gabaldon, Diana: Echo der Hoffnung

Die Feder ist mächtiger als das Schwert.

1777 - die Zeichen für einen Sieg der Kolonien im Unabhängigkeitskrieg gegen die Briten stehen schlecht. Nur Claire Randall, die Zeitreisende aus dem 20. Jahrhundert, und ihr geliebter Mann Jamie Fraser wissen, wie er ausgehen wird. Jamies Herz schlägt für die Aufständischen - doch sein unehelicher Sohn William kämpft in der britischen Armee ...

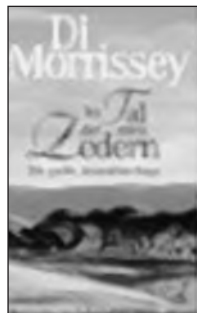
Der heiß ersehnte siebte Roman der Highland-Saga um Claire Randall und Jamie Fraser!

Gercke, Stefanie: Schwarzes Herz

Lisa Darling ist eine aufstrebende Fernsehjournalistin im Südafrika der Post-Apartheid-Zeit. Ihre kritischen TV-Reportagen - etwa über die Schwierigkeiten, die junge schwarze Unternehmerinnen bewältigen müssen, über die Wahlkampf-moral der Parteien oder auch über verschwundene Opfer der Apartheid - haben der engagierten jungen Kapstädterin den Ruf des „Gewissens der Nation“ eingebracht. Und trotz des anhaltenden Mobbings durch ihre Vorgesetzte, die Studioleiterin Brigitte Tshayimpi, sollen Lisas nächste Filme einen Sendeplatz in der Primetime erhalten. Alles läuft rund - bis der zufällige Motorradunfall eines Mannes eine Lawine ins Rollen bringt, die nicht nur Lisas Karriere bedroht, sondern auch ihr Weltbild und ihren Glauben erschüttert.

Morrissey, Di: Im Tal der roten Zedern

Die große Australien-Saga



Lara Langdon ist in ihren australischen Heimatort Cedartown zurückgekehrt und geht einem Familiengeheimnis nach, das sich um ihren Vater rankt. Auch ihre Tochter Dani, erfolgreiche Graphikerin, folgt ihr dorthin, um sich endlich eine kreative Auszeit zu nehmen. Als Dani ein altes, abgeschiedenes Haus am Fluss bezieht, stößt sie zufällig auf die Lebensgeschichte der legendären Pionierin Isabella Kelly - und findet ihre große Liebe.

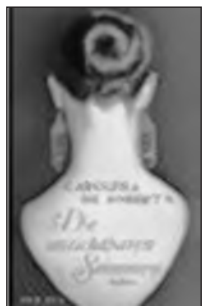
Vosseler, Nicole C.: Der Himmel über Darjeeling

Cornwall, 1876: Nach dem Tod ihres Vaters Vollwaise, sieht sich die junge Helena Lawrence vor dem finanziellen Ruin stehen. Der geheimnisvolle Ian Neville, der wie aus dem Nichts in ihr Leben tritt, macht ihr ein Angebot: Er wird für ihr Auskommen sorgen - wenn sie ihn heiratet und auf seine Teeplantage im indischen Darjeeling begleitet. Zuerst widerwillig, sieht Helena schließlich keinen anderen Ausweg mehr, als mit ihm zu gehen. Das fremde, exotische Indien mit

seinen Farben und Düften schlägt Helena in seinen Bann, und sie glaubt fast schon daran, hier glücklich zu werden. Doch trotz Momenten der Nähe bleibt Ian ihr fremd. Sein Geheimnis droht Helenas Leben und ihre aufkeimende Liebe zu ihm für immer zu zerstören.

Eine dramatische Liebesgeschichte vor der farbenprächtigen Kulisse Indiens, detailgenau recherchiert und meisterhaft erzählt.

Robertis, Carolina: Die unsichtbaren Stimmen



Alles beginnt mit einem Wunder: Aus einem Baum, aus schwindelnder Höhe, fällt ein Mädchen. Man nennt sie Pajarita, kleiner Vogel. Aus einem verschlafenen Nest am Río Negro verschlägt es Pajarita nach Montevideo, wo sie ganz allein vier Kinder großzieht. Ihre Tochter Eva geht nach Argentinien, lebt als Dichterin in den Kreisen der Bohème von Buenos Aires und findet ihre große Liebe. Evas Tochter Salomé schließt sich den Rebellen im Kampf gegen die Militärdiktatur in Uruguay an und verschwindet für viele Jahre hinter Gefängnismauern.

Fesselnd und voller poetischer Kraft erzählt Carolina De Robertis die Geschichte dreier Generationen von Frauen in Montevideo. Drei Frauen, wie sie unterschiedlicher nicht sein können. Drei Frauen mit einem unbändigen Drang zu einem selbst bestimmten Leben - gegen alle Widerstände. Drei Frauen, die für die Geschichte Südamerikas im 20. Jahrhundert stehen.

Veloso, Ana: So weit der Wind uns trägt

Portugal im Jahre 1908: Schon als Jugendliche schwören sich Jujú und Fernando ewige Liebe. Doch Jujú ist die Tochter des reichen Großgrundbesitzers Carvalho - und Fernando der Sohn armer Bauern...

Von Jujús Liebe zu dem mittellosen Fernando wollen ihre Eltern nichts wissen, denn sie haben schon lange vor, sie mit dem vermögenden Rui zu verheiraten. Fernando sieht nur eine Chance, doch noch Gnade vor den Augen der Eltern seiner Angebeteten zu finden: Er muss es zu etwas bringen! Im, von Putschversuchen und Attentaten erschütterten Portugal plant er, beim Militär Karriere zu machen, und verlässt schweren Herzens sein Heimatdorf. Erst nach Jahren kehrt Fernando zurück - aber er kommt zu spät, denn Jujú hat gerade in die Ehe mit Rui eingewilligt. Doch der Zauber wirkt noch immer, und ein Blick in Fernandos Augen genügt Jujú, um ihm erneut rettungslos zu verfallen. Niemand wird sie einen Mann so lieben wie ihn, und sie gibt seinem Drängen nach: Die beiden verbringen eine letzte wunderbare Nacht miteinander. Als Fernando in den Krieg ziehen muss, ahnt er nicht, dass diese Nacht nicht ohne Folgen geblieben ist. Folgen, die das Schicksal der beiden Familien über Generationen bestimmen werden...

Sachbücher

Hesse/Schrader: Testtraining Banken und Versicherungen

Top-Vorbereitung auf Einstellungstests und Assessment Center. Trotz Finanzkrise zählen Banken und Versicherungen immer noch zu den beliebtesten Arbeitgebern - und zu den anspruchsvollsten. Dieses Buch hilft bei der Vorbereitung auf den Einstellungstest. Bei der Bewerberauswahl für Banken und Versicherungen werden vor allem Fragen zu Logischem Denken, Mathematik, Konzentrationsfähigkeit und zum Allgemeinwissen gestellt. Auch das Ermitteln von Persönlichkeitsmerkmalen steht im Vordergrund. Das Buch bereitet detailliert auf die Auswahlverfahren der Finanz- und Versicherungsbranche vor und lässt keine Fragen offen. Aktuelle Bewerberberichte vermitteln, was die Kandidaten erwartet. Für die Neuauflage wird der Lesernutzen nochmals verbessert:

- interaktive CD-ROM mit Übungsmodus
- Testsimulation und automatischer Auswertung
- ausführliche Lösungswege zu allen Aufgaben als Download im Internet

Pinskem, Jörn: Gewächshäuser: Bauformen, Technik, Nutzung



- Planung: Standort, Kauf, Materialien, Innenausstattung, Heizung, Beleuchtung, Lüftung
- Praxis: Boden, Wasser, Luftfeuchtigkeit, Nährstoffe, Düngung, Pflanzenschutz
- Nutzung: Anziehen und Vermehren, Gemüse und Kräuter anbauen, Kübelpflanzen überwintern, Kakteen und Orchideen kultivieren

Richter, Martin P.: Gelungene Überraschungen für Polterabend und Junggesellenabschied

Es fehlt die zündende Idee für einen Polterabend? Und wie wird ein Junggesellenabschied unvergesslich? Wenn sich einem solche Fragen

stellen, dann ist dies genau das richtige Buch. Denn hier findet der Leser ein Füllhorn von originellen und witzigen Festvorschlügen und Überraschungen. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Criminal Wedding oder einem unterhaltsamen 70er-Jahre-Abend? Jede Menge Ratschläge zum Poltern und Verabschieden im Allgemeinen werden außerdem geliefert. Hilfe bei Problemen, die bei der Organisation und auch beim Fest selbst auftreten können, rundet diesen amüsanten Ratgeber ab.

Hamm, Michael: Gib Krebs keine Chance: Lebensmittel, die das Krebsrisiko senken



Krebs ist eine weitgehend vermeidbare Krankheit. Jeder kann täglich etwas im Vorfeld dagegen tun. Prof. Dr. Michael Hamm stellt jetzt die neuesten Empfehlungen des renommierten Weltkrebsforschungsfonds vor. Er erläutert leicht verständlich, was bei Krebs im Körper passiert und wie jeder vor allem über Ernährung und Lebensstil sein persönliches Risiko senken kann. Beeren, Zitrusfrüchte, Fisch & Co. - die Natur beschert uns wohlschmeckenden, hilfreichen Schutz!

Schirmacher, Elise: Die Eichhörnchenstrategie

gie

Wer gerne beobachtet, staunt und weiterdenkt, kann die Glücksstrategien der Tiere optimal für sein Leben nutzen. Ob es darum geht, wie wir stressfreier arbeiten oder unser Zuhause wohnlicher gestalten, wie wir unsere Familie genießen, unseren Körper wahrnehmen oder unsere Gefühle zeigen: Das clevere Eichhörnchen Woody weiß, wo's langgeht. Auf seiner Reise um die Welt hat es sich die Menschen genau angeschaut und Tipps aus der Tierwelt gesammelt wie Haselnüsse für den Winter. Greifen Sie zu!

Bücher für Kindergarten und Schule

Die Piraten

Durch spannende Effekte vermittelt die Bilderbuchreihe „Meyers kleine Kinderbibliothek“ erstes Sachwissen für Kinder ab 4 Jahren. Transparente Folien zeigen beim Umblättern das Innenleben von Dingen, machen Verdecktes sichtbar oder veranschaulichen Veränderungen. In diesem Band können Kinder das aufregende Leben der Freibeuter erforschen, miterleben, wie Piraten auf offener See ein mit Gold beladenes Handelsschiff entern, und die berühmtesten Piraten aller Zeiten kennen lernen.

Wolf, Tony: Wald



Das Eichhörnchen quieckt, der Vogel zwitschert, der Wolf heult, und der Bär? Er brummt. Und wer macht HuHu? ... ein Pappbuch für die Kleinsten

Gallinat, Anne: Straßenhändler

Uli ist ein Waisenkind. Deshalb lebt er im Kinderheim Sonnenland. Alle anderen Kinder halten ihn für einen Rappelkopf. Warum? Weil er Träume hat, die man nicht haben darf? Sein größter Traum ist eine eigene Mama. Da Uli ein Rappelkopf ist, hat er eine echte Rappelkopfidée. Er will sich seine Mama im Internet kaufen. Was ihm fehlt, ist Geld. Uli eröffnet in der Stadt einen Straßenhandel. Leider bleibt er nicht der einzige Straßenhändler. Da gibt es noch den cleveren Allesmann Josa und die schlaue Füchsin Fanny. Unter den Straßenhändlern bricht ein erbitterter Kampf aus: es kommt zu Entführung, Diebstahl und einer dramatischen Verfolgungsjagd, bis die Kinder entdecken, dass manche Träume auch ganz anders wirklich werden können...

Goethe und Schiller



Das interaktive Hörbuch von „Doppel U“ ist eine spielerische und unkomplizierte Heranführung an die Werke von Schiller und Goethe und gleichzeitig eine Anleitung zum Rappen. Durch Interaktivität erschließen sich die Schülerinnen und Schüler jugendgerecht und zeitgemäß die Werke der großen Dichter.

Flegel, Sissi: Liebe, Mails und Jadeperlen

(aus der Reihe *freche Mädchen, freche Bücher*)
Ferien in Hongkong! Mimi reist begeistert zu ihrer Schwester Nicki, die dort als Au-Pair arbeitet. Faulenzen am Strand, Shopping in schicken Geschäften, Flanieren unter exotischen Bäumen und natürlich ein Urlaubsflirt mit einem ziemlich süßen Typen, halb Chinese, halb Europäer. Als es ihnen gemeinsam auch noch gelingt herauszufinden, wer versucht Nicki und ihre Gastmutter gegeneinander aufzubringen, ist der Urlaub perfekt.

Hörbücher

Clark, M. H.: Blutsschwester

Kornbichler, S.: Im Angesicht der Schuld

Granger, A.: Wer sich in Gefahr begibt

Totenschädel sprechen nicht - Das Rätsel um Joseph Haydn

DVD

X-Men Origins Wolverine - wie alles begann

Michael Jackson's This is it

Vampire Knight Guilty

Die drei ??? - Das verfluchte Schloss

Prinzessin Lillifee



Job Island (Wii)
SimAnimals (Wii)
Die Sims 3 (CD-ROM)
Ghostbusters (PS 2)
Fifa 10 (PS 2)

Wir gratulieren

Wir gratulieren

93. Geburtstag

Der große Reichtums unseres Lebens sind die kleinen Sonnenstrahlen, die jeden Tag auf unseren Weg fallen.



Den 93. Geburtstag feierte Herr Erich Aweh in Bad Frankenhausen am 19.02.2010.

Im Kreisseiner Angehörigen verlebte er an diesem Tag wunderschöne Stunden und freute sich ebenfalls über den Besuch von Bekannten, die alle ganz herzlich gratulierten.

Diesen stolzen Geburtstag nahm auch Bürgermeister M. Strejc zum Anlass, um dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt zu übermitteln und ihr für das neue Lebensjahr alles Gute zu wünschen.

Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert

01.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Hecker, Gertrud
01.03.	zum 75. Geburtstag	Herrn Ranke, Gerhard OT Udersleben
01.03.	zum 72. Geburtstag	Frau Rumpf, Gisela
01.03.	zum 70. Geburtstag	Herrn Scherbe, Horst OT Udersleben
01.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Weiß, Helga
02.03.	zum 69. Geburtstag	Herrn Böttcher, Bernd
02.03.	zum 73. Geburtstag	Herrn Dr. Dietzel, Klaus
02.03.	zum 78. Geburtstag	Herrn Hanf, Günter
02.03.	zum 68. Geburtstag	Herrn Mitschke, Uwe
02.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Volkland, Gerda
03.03.	zum 78. Geburtstag	Frau Hiller, Wally OT Esperstedt
03.03.	zum 72. Geburtstag	Frau Müller, Ursula
03.03.	zum 82. Geburtstag	Frau Schüler, Herta
04.03.	zum 79. Geburtstag	Frau Apel, Thusnelda
04.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Klassen, Helene
04.03.	zum 65. Geburtstag	Herrn Neumann, Volker OT Udersleben
04.03.	zum 79. Geburtstag	Herrn Stützer, Fritz
04.03.	zum 74. Geburtstag	Herrn Zeidler, Georg OT Esperstedt
05.03.	zum 74. Geburtstag	Herrn Hirschfeld, Hartmut
05.03.	zum 74. Geburtstag	Herrn Klietz, Günter

05.03.	zum 87. Geburtstag	Herrn Krippner, Johann
05.03.	zum 76. Geburtstag	Frau Lambrecht, Irma
05.03.	zum 84. Geburtstag	Frau Zäh, Hanna
05.03.	zum 89. Geburtstag	Frau Zwanziger, Margarete
06.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Kluwe, Erika
06.03.	zum 72. Geburtstag	Frau Möller, Elfriede
06.03.	zum 89. Geburtstag	Frau Rademacher, Elsa
06.03.	zum 68. Geburtstag	Frau Schüller, Gerda
06.03.	zum 93. Geburtstag	Frau Skrzypczak, Marta
06.03.	zum 80. Geburtstag	Herrn Woitzik, Karlheinz
06.03.	zum 65. Geburtstag	Herrn Ziegenhorn, Fred OT Seehausen
07.03.	zum 70. Geburtstag	Herrn Barth, Jochen
07.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Grabe, Margarete
07.03.	zum 81. Geburtstag	Frau Raue, Elisabeth OT Udersleben
07.03.	zum 71. Geburtstag	Frau Rödel, Waltraud
07.03.	zum 69. Geburtstag	Herrn Roloff, Erwin
07.03.	zum 67. Geburtstag	Frau Schröder, Gudrun
07.03.	zum 72. Geburtstag	Frau Zielke, Renate
08.03.	zum 84. Geburtstag	Frau Barthel, Wera
08.03.	zum 70. Geburtstag	Herrn Hörning, Karl-Heinz OT Seehausen
08.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Ludwig, Sieglinde
08.03.	zum 77. Geburtstag	Frau Maletschek, Christa
08.03.	zum 67. Geburtstag	Frau Poppe, Gisa
08.03.	zum 74. Geburtstag	Frau Richter, Lisa OT Udersleben
08.03.	zum 84. Geburtstag	Frau Schreiber, Hildegard
08.03.	zum 82. Geburtstag	Frau Woitzik, Erika
09.03.	zum 74. Geburtstag	Frau Haselhuhn, Helga
09.03.	zum 83. Geburtstag	Frau Jüstel, Gerda
09.03.	zum 68. Geburtstag	Frau Schreiber, Helga
10.03.	zum 78. Geburtstag	Frau Clauberg, Jutta OT Seehausen
10.03.	zum 73. Geburtstag	Frau Göttig, Ingeborg
10.03.	zum 82. Geburtstag	Frau Krause, Annemarie
10.03.	zum 76. Geburtstag	Frau Rödiger, Maria
10.03.	zum 81. Geburtstag	Frau Zügler, Henni
11.03.	zum 75. Geburtstag	Herrn Keck, Gerhard
11.03.	zum 80. Geburtstag	Herrn Krüger, Gerhard
11.03.	zum 83. Geburtstag	Frau Lange, Edith
11.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Mascher, Ruth
11.03.	zum 78. Geburtstag	Frau Schlegel, Elli OT Udersleben
11.03.	zum 78. Geburtstag	Frau Schumann, Ingeborg
12.03.	zum 71. Geburtstag	Herrn Jankowsky, Bernd
12.03.	zum 67. Geburtstag	Frau Kühnemund, Elisabeth OT Esperstedt
12.03.	zum 76. Geburtstag	Frau Plötner, Erna
12.03.	zum 81. Geburtstag	Herrn Recknagel, Wilfried
13.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Hering, Helga
13.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Keil, Frieda
13.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Lehmann, Erika
13.03.	zum 66. Geburtstag	Herrn Oldenburg, Adolf
13.03.	zum 71. Geburtstag	Herrn Pilath, Helmut
13.03.	zum 65. Geburtstag	Frau Ziegenhorn, Elke OT Seehausen
14.03.	zum 79. Geburtstag	Frau Cygan, Brunhilde
14.03.	zum 68. Geburtstag	Herrn Franke, Johannes
14.03.	zum 71. Geburtstag	Frau Haase, Anita
14.03.	zum 77. Geburtstag	Frau Hommann, Ingeborg OT Udersleben
14.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Kaps, Erika
15.03.	zum 81. Geburtstag	Herrn Gürtler, Hugo
15.03.	zum 87. Geburtstag	Herrn Hucke, Gerhard
15.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Muck, Inge
15.03.	zum 72. Geburtstag	Herrn Pramschüfer, Erwin OT Udersleben
15.03.	zum 67. Geburtstag	Herrn Reder, Dieter
15.03.	zum 69. Geburtstag	Herrn Reinhardt, Peter
16.03.	zum 80. Geburtstag	Herrn Bauersfeld, Gerhard
16.03.	zum 71. Geburtstag	Herrn Jackl, Franz OT Esperstedt
16.03.	zum 70. Geburtstag	Herrn Riedel, Wilfried
16.03.	zum 65. Geburtstag	Frau Starke, Waltraud OT Esperstedt
17.03.	zum 79. Geburtstag	Frau Eiteljörge, Ruth
17.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Henfling, Gerda OT Esperstedt
17.03.	zum 73. Geburtstag	Herrn Meyer, Ernst-Joachim
17.03.	zum 82. Geburtstag	Frau Musche, Marlies
17.03.	zum 67. Geburtstag	Frau Schöne, Gisela
17.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Seibeck, Gertraud
17.03.	zum 73. Geburtstag	Frau Seitz, Lisa OT Seehausen

- 17.03. zum 71. Geburtstag Frau Winkler, Erna
 17.03. zum 76. Geburtstag Frau Wothe, Rosemarie
 18.03. zum 81. Geburtstag Frau Glassl, Dorothea
 18.03. zum 73. Geburtstag Herr Hoffmann, Johannes
 18.03. zum 72. Geburtstag Frau Jürgens, Christel
 18.03. zum 79. Geburtstag Frau Pollmann, Ingeburg
 19.03. zum 74. Geburtstag Herr Allstädt, Bernhard
 19.03. zum 89. Geburtstag Frau Greuel, Anneliese
 19.03. zum 70. Geburtstag Frau Just, Erika
 19.03. zum 70. Geburtstag Frau Müller, Irmtraud
 19.03. zum 83. Geburtstag Frau Wandersleb, Herta
 20.03. zum 69. Geburtstag Frau Bierau, Amelie
 OT Udersleben
 Frau Hillmich, Henny
 OT Udersleben
 Frau Kasten, Gerda
 Herr Runknagel, Karl
 Herr Sölle, Heinz
 Frau Volkmann, Gerlinde
 Frau Jankowsky, Annemarie
 Frau Kitzig, Irmgard
 Frau Linnert, Hannelore
 Herr Ludwig, Egon
 Herr Luhn, Karl
 Frau Peschke, Helga
 Frau Lange, Leni
 OT Seehausen
 Frau Markerdt, Margarete
 Frau Tischoff, Rosalie
 OT Seehausen
 Frau Hinke, Hannelore
 Herr Hoffmann, Kurt
 Herr Hoffmann, Werner
 OT Udersleben
 Herr Höhne, Jürgen
 Frau Horn, Rosemarie
 Frau Obst, Erika
 Herr Schmidt, Georg
 Frau Wüst, Kristine
 Herr Äpfler, Heinrich
 Herr Eschert, Werner
 Frau Sonntag, Christa
 Herr Adelmeyer, Edmund
 Herr Meißner, Werner
 Frau Räuber, Klara
 Frau Bätzoldt, Ruth
 Frau Andrae, Annemarie
 Frau Kratz, Edeltraut
 OT Esperstedt
 Frau Schwarz, Johanna
 Frau Wolfsteller, Karin
 Herr Benwitz, Gottfried
 Frau Herrmann, Christel
 Frau Kassner, Marianne
 Frau Liebetrau, Gerda
 OT Udersleben
 Frau Oppermann, Erika
 Herr Piel, Horst
 Herr Propfe, Werner
 Frau Schönau, Helga
 Frau Zeidler, Edda
 OT Esperstedt
 Frau Haake, Inge
 Frau Radke, Inge
 Herr
 Dr. Roskothen, Karl-Heinz
 Frau Sbrzesny, Brigitte
 Frau Steiniger, Edda
 Frau Triebel, Gertrud
 Herr Berner, Ulrich
 Herr Kratz, Günter
 OT Esperstedt
 Herr Lange, Fritz
 OT Esperstedt
 Frau Röder, Christa
 OT Seehausen
 Frau Wedekind, Liesbeth
 Frau Wünsche, Christa



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Frankenhausen



Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen

Pfarrer Andreas Barth SJB
 Jungfernstieg 7, 06567 Bad Frankenhausen
 Tel. (034671) 79862 • Fax (034671) 54016
 E-Mail: pfarrer.barth@t-online.de

Superintendentur

Superintendent Roland Voigt
 Tel. (034671) 62614 • Fax (034671) 62644
 E-Mail: suptur.bf-s@t-online.de
 Geöffnet von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kantorat

Zurzeit nicht besetzt. Kontakt bitte über das Pfarramt.

Jugendwart Michael Göpfert

Tel. (034671) 55009
 E-Mail: goepfert@gmx.net

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates

Peter Zimmer
 Tel. (034671) 77392

Internetadresse der Kirchengemeinde

www.kirche-bad-frankenhausen.de

Besuchen Sie auch ...

www.sos-unterkirche.de
www.musikfeste-seit-1810.de
www.strobel-orgel.de

Kreisstelle für Diakonie

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung in Bad Frankenhausen (Beratungsgespräche / Sozialberatung; Hilfe beim Umgang mit Behörden; Mutter-Kind-Kuren; Familien-Erholung; Hausbesuche; Gruppenangebote). Besuche, Gespräche, Hausbesuche können telefonisch unter (034671) 6990 vereinbart werden.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 10. März 2010

19.00 Uhr Passionsandacht in der Sakristei der Unterkirche

Freitag, 12. März 2010

15.00 Uhr Gottesdienst im AWO-Seniorenheim, Striftstraße 3

Sonntag, 14. März 2010 - Lätare

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Unterkirche

Mittwoch, 17. März 2010

19.00 Uhr Passionsandacht in der Sakristei der Unterkirche

Sonntag, 21. März 2010 - Judika

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Unterkirche

Mittwoch, 24. März 2010

19.00 Uhr Passionsandacht in der Sakristei der Unterkirche

Sonntag, 28. März 2010 - Palmarum

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Unterkirche

Regelmäßige Veranstaltungen

Chöre

Die *Kantorei* trifft sich immer montags um 19.30 Uhr in der Turmstube der Unterkirche.

Der *Kinderchor* findet z. Zt. nicht statt.

Der *Posaunenchor* trifft sich immer freitags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oldisleben zur Probe.

Eine herzliche Einladung für alle, die Lust am Singen/Musizieren haben und in einem der Chöre mitwirken wollen. Informationen und Kontakt über das Pfarramt: Tel. 79862 oder per E-Mail an pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de.

Christenlehre („Kinder-Club“) für alle Kinder der Klassen 2 - 6

findet bis auf Weiteres bei den Pfadfindern in Allstedt statt, immer donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Mitfahrgelegenheit über Jugendwart Michael Göpfert, Treffpunkt donnerstags 16.00 Uhr an der Unterkirche. Weitere Informationen über Tel. 55009.

Der nächste Konfirmandenunterricht

findet am **13. März 2010** in Bad Frankenhausen statt.

Junge Gemeinde

findet wegen mangelnder Beteiligung zurzeit nicht statt.

Die **Jungsenioren** treffen sich in der Regel am zweiten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im kleinen Gemeinderaum der Unterkirche. Das nächste Treffen ist für den **11. März 2010** geplant. Nähere Informationen über Frau Gödicke (Tel. 62741).

Landeskirchliche Gemeinschaft

immer dienstags um 15.00 Uhr bei Familie Ernst, Erfurter Straße 34 (Eingang Untergelgen).

... UND NOCH EINIGE INFORMATIONEN

Anmeldungen zu Taufen, Trauungen, Krankensalbungen, Krankenabendmahl bzw. Hausabendmahl, Aussegnungen und christlichen Bestattungen sind jederzeit über das Ev.-Luth. Pfarramt (Tel. 79862) möglich.

Auch Anmeldungen zu kirchlichen Feiern bei Silberner/Goldener/Diamantener Hochzeit und anderen Familienfeiern nehmen wir gern hier entgegen - möglichst 6-8 Wochen im voraus.

Kirchenbesichtigungen

sind in der Zeit von Oktober bis April nur nach telefonischer Voranmeldung über das Pfarramt möglich.

WORTE ZUM LEBEN

Und als Jesus von dort weiterging, sah er einen Menschen mit Namen Matthäus am Zollhaus sitzen, und er spricht zu ihm: Folge mir nach! Und er stand auf und folgte ihm nach. (Matthäus 9,9)

Wer passt zu Jesus?

„Rekordfund im Kieler Hafen - Zöllner entdeckten auf einem LKW 10,5 Millionen Schmuggelzigaretten. Es konnte ein Steuerschaden von 1,8 Millionen Euro verhindert werden.“ So die dürre Meldung der Zollbehörde vor einiger Zeit. Ja, Zöllner haben viel zu tun. Der Schmuggel im großen Stil blüht üppig, und gäbe es nicht die Zöllner, hätte unser Staat deutlich weniger Zolleinnahmen.

Zurzeit Jesu gab es auch Zöllner. Damals in Israel waren Zöllner bei der ganzen Bevölkerung verhasst und verachtet. Denn es waren Juden, die die von der römischen Besatzungsmacht festgesetzten und als viel zu hoch empfundenen Steuern einkassierten und ablieferten. Diesen Zöllnern stand es zudem auch frei, ihren Lohn selbst zu bestimmen und von den Juden zu erheben. So waren diese Zöllner zwar oft reich, wurden aber von fast allen angefeindet.

Ausgerechnet solch einen Mann rief Jesus Christus in seine Nachfolge. Und dieser verließ sein einträgliches Geschäft und folgte dem Ruf. Zuvor aber lud er seine Kollegen zu einem üppigen „Ausstand“ ein, und Jesus Christus war auch dabei. Wieder einmal regten sich die Pharisäer darüber auf, dass ein frommer Mann wie Jesus sich in eine solche Gesellschaft begab. Doch dieser entgegnete ihnen: »Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder zur Buße.« Matthäus wurde einer der Biografen von Jesus Christus und schrieb das Matthäus-Evangelium des Neuen Testaments. Man spürt beim Lesen, wie sehr er von Jesus beeindruckt war, wie er über ihn staunte, ihn bewunderte und es nie bereut hat, Jesus nachzufolgen. So wird es auch uns ergehen, wenn wir uns auf Jesus Christus einlassen.

Otto Willenbrecht

Katholische Kirchgemeinde Maria Himmelfahrt

Filialgemeinde der Pfarrei
Sondershausen

Ihre Ansprechpartner sind:
Pfarrer Johannes Preis
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671 / 62019

Pfarrer Günter Albrecht
Richard-Wagner-Straße 1
99706 Sondershausen
Tel/Fax: 0 36 32 / 78 80 01

Gedanken zum 4. Fastensonntag - 14. März 2010

1. Lesung aus dem Buch Jósua 5,9a.10-12

Als die Israeliten in das verheißene Land einzogen, feierten sie das Pascha.

2. Lesung aus dem 2. Brief des Apostels Paulus an die Korinther 5,17-21

Gott hat uns durch Christus mit sich versöhnt.
Evangelium - Frohe Botschaft Jesu nach Lukas 15,1-3.11-32

Dein Bruder war tot und lebt wieder.

DER VATER SAH IHN SCHON VON WEITEM KOMMEN UND ER HATTE MITLEID MIT IHM. ER LIEF DEM SOHN ENTGEGEN, FIEL IHM UM DEN HALS UND KÜSSTE IHN.

LK 15,20B

Nicht wenige haben sehr wohl ein Gespür für das, was in ihrem Leben misslingt. Sie wissen um die Brüche in ihrer Lebensgeschichte. Sie wissen um Schuld und Versagen. Sie sehnen sich nach Entlastung und einem neuen Anfang. Schuld und Sünde zu verdrängen, ist keine Lösung, die innerlich frei macht. Dem eigenen Schatten läuft niemand davon. Was nicht ausgesprochen wird, setzt sich fest und macht krank. Wo aber suchen die Menschen Heilung? [...] Das Gleichnis vom verlorenen Sohn - oder wie wir auch sagen: das Gleichnis vom barmherzigen Vater - offenbart uns die wunderbare Geschichte der unendlichen Liebe Gottes, des Vaters, der dem heimgekehrten Sohn das Geschenk der Versöhnung anbietet. [...] Umkehren können wir Menschen allein deshalb, weil Gott zuerst auf uns zugeht und uns seine verzeihende Liebe schenkt. Deshalb ist die Umkehr für Jesus keine finstere und angstmachende Angelegenheit. Sie heilt und befreit und ist darum mit der Freude verbunden. Die Umkehr ist keine Drohbotschaft, sondern zutiefst Frohbotschaft, da Gott uns durch den Opfertod Jesu Christi ein für alle Mal mit sich versöhnt hat (vgl. 2 Kor 5,19).

Bischof Wilhelm Schraml, Passau

Gedanken zum 5. Fastensonntag - 21. März 2010**1. Lesung aus dem Buch Jesaja 43,16-21**

Seht her, ich schaffe Neues; ich tränke mein Volk.

2. Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Philipper 3,8-14

Um Christi willen habe ich alles aufgegeben - sein Tod soll mich prägen.

Evangelium - Frohe Botschaft Jesu nach Johannes 8,1-11

Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als erster einen Stein auf sie.

DA SAGTE JESUS ZU IHR: AUCH ICH VERURTEILE DICH NICHT. GEH UND SÜNDIGE VON JETZT AN NICHT MEHR!

JOH 8,11B

Wo Jesus den Menschen begegnet, bekommen sie seinen Blick, seine Zuwendung und ihre ganz persönliche Chance. Was er ihnen zuerst vermittelt, ist Zutrauen. Er glaubt an sie, und das gibt ihnen das Vertrauen, an sich selbst glauben zu können. Jesus spricht die Menschen so an, dass die verborgenen Möglichkeiten in einem Menschen freigesetzt werden. Die Achtung, die er Menschen entgegenbringt, weckt in ihnen eine neue Achtsamkeit für sich selbst und für andere. Wir kennen das: Wo uns jemand auf das anspricht, was wir können, was wir wollen, sind wir Feuer und Flamme. Umgekehrt frustriert es Menschen, wenn sie nicht wahrgenommen werden mit dem, was an Bereitschaft und Begabung in ihnen steckt. Jugendliche, die sich übersehen fühlen müssen, wenn keine Zeit, keine Chancen, kein Ausbildungs- oder Arbeitsplatz, kein Verständnis, keine Liebe für sie da ist, verlieren das Vertrauen in die Welt und in unsere Gesellschaft, in die Politik und in unsere Gemeinden. Wer die Achtung durch andere vermisst, verliert auch die Achtung vor sich selbst. Wer sich allein und sitzen gelassen fühlt, empfindet Ächtung. Manche blühen auf und kommen aus sich heraus, wo ein wohlwollender Blick, ein gutes Wort und eine ausgestreckte Hand sie meint.

Bischof Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst, Limburg

Gottesdienste**Freitag, den 12. März 2010**

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 14. März 2010**- 4. Fastensonntag -**

10.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Kreuzwegandacht

Freitag, den 19. März 2010

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 21. März 2010**- 5. Fastensonntag -**

10.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Kreuzwegandacht

Freitag, den 26. März 2010

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 28. März 2010**- Palmsonntag -**

10.30 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe und Prozession

17.00 Uhr Kreuzwegandacht

Alle diese Angaben sind ohne Gewähr!

Bitte beachten Sie deshalb auch weiterhin Vermeldungen und Anhänge, um sich über mögliche Änderungen, oder weitere Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu informieren.

Informationen

Am Sonnabend, den 13. März ist für alle Schülerinnen und Schüler unserer Gemeinde der gemeinsame Religionstag für den Monat März. Beginn ist wieder um 8.45 Uhr.

Kulturinformationen

Geo-Art, Land-Art oder die Art einen Kunstpreis zu gewinnen

6. Jugendkunstbiennale des Städteneetzes SEHN



Ende März sind die Beiträge zur inzwischen schon 6. Jugendkunstbiennale des Städteneetzes SEHN einzureichen. Dieser künstlerische Wettbewerb für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 25 Jahren ist ein ambitionierter Versuch, bildnerische Talente aus Nordthüringen gezielt zu fördern und ihnen ein repräsentatives Podium zur Präsentation eines ihrer Werke zu geben, d.h. zum einen wird eine Auswahl der gelungensten Arbeiten in einer Ausstellung in der Studiogalerie des Panorama Museums in Bad Frankenhausen ab 10. Juni bis 8. August 2010 gezeigt und im begleitenden Katalog mit einer Reproduktion abgebildet werden, zum anderen wählt eine Jury aus Museumsfachleuten und Kunstsachverständigen die qualitativ besten Arbeiten aus, die mit Geld- und Sachpreisen prämiert werden. Erstmals hat dieser Wettbewerb einen thematischen Rahmen: „GeoArt“. „Geo“ das ist die Erde und „Art“ das englische Wort für Kunst. Es geht um eine künstlerische Auseinandersetzung mit der Erde, der Heimat Erde, dem Planeten Erde, den geologischen Formationen als versteinerte Geschichte, dem Urelement, dem Ursprung vielen Lebens, die gefährdete Natur, die vergiftete und die sich regenerierende Erde, der Schlamm nach dem Regen, der Lehm, aus dem Adam geschaffen wurde und der Staub, in den am Ende alles zerfällt. Es sollen Werke eingereicht werden, die sich mit unserer Erde befassen und die individuelle Beziehung der jungen Künstler zu ihr veranschaulichen. Das kann in Form von Malereien, Zeichnungen, Fotografien, Collagen, Objekten, Videos, Installationen oder Skulpturen geschehen, möglich ist aber auch ein ganz unmittelbarer Bezug, indem die Erde als Material verwendet wird. Es ist also durchaus auch möglich aus verschiedenen Erden, Naturmaterialien Werke zu schaffen, die Ausdruck einer sehr direkten Auseinandersetzung mit der Erde sind.

Auch die Kinder und Jugendlichen des Kyffhäuserkreises sind aufgerufen, sich an diesem Wettbewerb mit eigenen Arbeiten zu beteiligen. Die Kinder aus dem Panorama-Zeichnkurs werden sich jedenfalls wie schon bei den vorherigen Jugendkunstbiennalen an diesem Wettbewerb beteiligen und arbeiten bereits äußerst intensiv an ihren Wettbewerbsbeiträgen. Einige malen Landschaften und schaffen somit Abbilder ihrer heimatlichen Erde, andere stellen aus der heimischen Erde Farben her und verarbeiten diese in ihren Bildern. Viel Zeit bleibt nicht mehr! Die Wettbewerbsunterlagen sind in den Kulturämtern der Städte, im Panorama Museum oder unter www.staedtenetz-sehn.de erhältlich.

Gewinner erhalten Geld- und Sachpreise

Teilnahmebedingungen: Kinder & Jugendliche zwischen 6 und 25 Jahren, Einzelbewerbungen! Keine Klassensätze!

Techniken, Obergrenzen von Format und Gewicht:

Grafik, Malerei, Plastik, künstlerische Fotografie, Installationen, Objekte, Video (als DVD), Textilarbeiten, Graffiti-Entwürfe
Maximale Bildgröße 1,00 x 1,50 Meter, Skulpturen, Objekte etc. dürfen das Gewicht von 50 kg nicht überschreiten, ab einem Gewicht von 20 kg bitte mit Fotos von den Kunstobjekten bewerben. Fotografien dürfen nicht kleiner als 20 x 30 cm sein.

Bilder müssen gerahmt eingereicht werden bzw. mit einer stabilen Vorrichtung versehen sein, die eine Hängung ermöglicht.

Die Werke werden mit: Titel, Namen und Alter des Urhebers eingereicht und dürfen nicht älter als ein Jahr sein. Bei früheren Jugendkunstbiennalen eingereichte Arbeiten dürfen nicht wieder eingereicht werden. Prinzipiell darf nur eine Einzelarbeit eingereicht werden, bei Serien maximal 5.

Abgabe der künstlerischen Arbeiten:
23.03. bis 25.3. (Dienstag bis Donnerstag)
bzw. 30.3. bis 01.04.2010 (Dienstag bis Donnerstag)

Abgabeorte:

Stadtverwaltung Bad Langensalza
Bürgerbüro Leinefelde
Bürgerbüro Worbis
Kunsthhaus Meyenburg Nordhausen
Jugendkunstschule Mühlhausen
Schloss Sondershausen
Stadt- und Kurbibliothek oder Panorama Museum Bad Frankenhausen



Regionalmuseum im Schloss

Veranstaltungen:

Dienstag 16. 03.2010, um 19.30 Uhr - Vortrag

„Paradiesische Zustände - Parkanlagen im Kyffhäuserkreis“

Referent: Dr. Wilfried Neumerkel, Bendeleben

Wenn man von Parks und Gärten spricht, hat man in der Regel berühmte Schlossgärten von Potsdam oder Dresden vor Augen. Doch wie sagte schon Johann Wolfgang von Goethe einst: „Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah!“ - so halten wir es auch bei unserem Vortrag im Monat März.

Für diesen Vortrag konnten wir Herrn Dr. Wilfried Neumerkel aus Bendeleben als Referenten gewinnen. Er stellt uns Parks und Kleinode der Gartenkunst aus dem Kyffhäuserkreis vor.

In seinem Vortrag wird Dr. Neumerkel zur Entstehung verschiedener Parkanlagen sprechen. Hier werden dem Besucher mehr oder weniger bekannte historische Gärten vorgestellt. Der Bogen spannt sich von Barockgärten, über ländliche Parkanlagen bis hin zu den späteren Volksparks in den Städten.

Darüber hinaus werden interessante Aspekte zur Gestaltung von naturnahen Gärten der Gegenwart vorgestellt.



Bis vor wenigen Tagen herrschte in unserer Natur die Farbe weiß, man hatte fast die Erinnerung an den Farbreichtum der Wälder, Felder, Parks und Gärten verloren. Nun endlich, mit den ersten wärmenden Sonnenstrahlen erwacht alles zu neuem Leben. Also der richtige Zeitpunkt, um mit unserem Vortrag zu einem virtuellen Spaziergang in die zahlreichen Parks und Gärten des Kyffhäuserkreises einzuladen. Vielleicht wird hier auch schon der Anstoß zu einem Osterspaziergang gegeben.

Zu diesem Vortragsabend laden das Regionalmuseum und der Heimat- und Museumsverein Bad Frankenhausen e.V. sehr herzlich am Dienstag, dem 16. März 2010, um 19.30 Uhr ein.

Veranstaltungen im Regionalmuseum 2010

Vorschau:



16. Mai 2010 - Ausstellungseröffnung
 „Bad Frankenhausen - die Wiege des ersten Deutschen Musikfestes 1810“
18. Mai 2010, um 19.30 Uhr - Ausstellungsgespräch
 „Bad Frankenhausen - die Wiege des ersten Deutschen Musikfestes 1810“

Kontaktadresse:

Regionalmuseum
 Im Schloß
 06567 Bad Frankenhausen
 Tel. 034671 / 6 20 86
 Fax: 034671 / 55 32 90
 e-mail- Adressen: museum-badfrankenhausen@web.de
 museum@bad-frankenhausen.de

„200 Jahre Deutsche Musikfeste Frankenhausen - Der Beginn“
**Service:****Öffnungszeiten:**

Das Regionalmuseum ist derzeit für den Besucherverkehr geschlossen. Für Auskünfte und Anfragen stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr unter der Telefonnummer 034671 / 62086 zur Verfügung.

Eigene Schriftenreihe:**„Beiträge zur Kyffhäuserlandschaft“**

Neuer Band 21 ist soeben erschienen !!!

Aus dem Inhalt:

Dr. Lutz Klassen

Grüne Schätze vom heiligen Berg Steinbeile aus Jade im Kyffhäuserkreis

Dr. Monika Hellmund

Ein neu datierter verkohlter Roggenkornfund vom Kyffhäuser

Klaus-Jörg Barthel, Dr. Jürgen Pusch

Zu den wissenschaftlichen Leistungen und zur Biografie von Tobias Philipp Ekart

(1799-1877)

Prof. Helmut Witticke

Sonnenaufgang am 31. Mai 1776 - ein Abenteuer auf dem Kyffhäuser

Wolfgang Sauerbier

Die Brutvögel der Ebeleber Teichlandschaft

Hartmut Hirschfeld

Der Weißstorch (*Ciconia ciconia*) im Kyffhäuserkreis

Dr. Gerhard Görmar

Die „Salzpostilla“ des Jacobus Chaerius - ein vergessenes Zeugnis

Frankenhäuser Salinengeschichte

Dr. Ulrich Hahnemann

Prof.-Ing. Sigmund Huppert und das Werden des „Kyffhäuser-Technikums“ Bad Frankenhausen

Udo Richter

Das pilzkundliche Wirken von Kurt Engelmann (1908-1995)

Vermietung:

Trotz Bauarbeiten können nach wie vor die Räume des ehemaligen Schlosskaffees für private Feierlichkeiten gemietet werden.



Die Räume sind mit einer vollständigen Küche, Geschirr und Platz für ca. 30-35 Personen hervorragend für Feierlichkeiten im historischen Ambiente des Frankenhäuser Schlosses geeignet.

37. Frankenhäuser Sommermusiken 2010**16.05.2010, Sonntag / 10:00 Uhr**

Musikalischer Festgottesdienst mit der „Pfingstmesse“ von Thomas Müntzer - Eröffnung der Festveranstaltungen: „200 Jahre Deutsche Musikfeste Frankenhausen - Der Beginn“

16.05.2010, Sonntag / 15.00 Uhr

Regionalmuseum (Schloß): Eröffnung der Sonderausstellung „Bad Frankenhausen - die Wiege des Ersten Deutschen Musikfestes 1810“

27.05.2010, Donnerstag / 19.30 Uhr

Bach und Bad Frankenhausen - Konzert des Kammerorchesters des Konservatoriums „Carl Schroeder“ Sondershausen

30.05.2010, Sonntag / ab 10.00 Uhr

Landeskirchentag der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

10.06.2010, Donnerstag / 19.30 Uhr

„Brasstriaton“ - Konzert mit Horn, Posaune und Trompete mit den Mitgliedern des Lohorchesters Sondershausen: Britta Corell, Ionel Natu und Frank Rudhardt

20.06.2010, Sonntag / 16.00 Uhr

Schuljahresabschlusskonzert des Konservatorium „Carl Schroeder“ Sondershausen

27.06.2010, Sonntag / 9.30 Uhr

Musikalischer Gottesdienst mit dem Chor der Evangelischen Kirchengemeinde in der Friedrichstadt Berlin (Französischer Dom)

03.07.2010, Samstag / 16.00 Uhr

Singwochenabschlusskonzert mit dem Musical „Kinder von Eden - Children of Eden“

(Musik und Text: Stephen Schwartz / Deutsch: Christian Gundlach)

08.07.2010, Donnerstag / 19.30 Uhr

„An den Ufern der Wolga“ - Konzert mit den „Original Wolga Kosaken“ in der Besetzung: Balalaika-Ensemble, Chor und Gesangssolisten

05.08.2010, Donnerstag / 19.30 Uhr

19.08.2010, Donnerstag / 19.30 Uhr
 Konzert mit KMD Prof. Matthias Dreißig, Erfurt (Orgel) und Martin Noth Philharmonisches Orchester Erfurt (Oboe)

28.08.2010, Samstag / tagsüber

Offenes Singen von Chören der Region

28.08.2010, Samstag / 19.30 Uhr

Konzert des Konservatoriums „Carl Schroeder“ Sondershausen

29.08.2010, Sonntag / 19.30 Uhr

Joseph Haydn: „Die Schöpfung“ - Oratorium für Solisten, Chor und Orchester: Mitwirkende: (Lohorchester Sondershausen)

09.09.2010, Donnerstag**19.09.2010, Sonntag / 18.00 Uhr**

Konzert des Thomanerchores Leipzig

30.09.2010, Donnerstag / 19.30 Uhr

„Musikalische Zeitreise vom 10. bis 16. Jahrhundert - Musik auf historischen Instrumenten und Gesang“

Ausführung: Klara von Querenberg (Weimar)

14.10.2010, Donnerstag / 19.30 Uhr

„Canciones“ - Spanische Lieder: Klassik - Populares - Flamenco
 Ausführende: Jana (Gesang) + Christof (Gitarre) Schill, Kleinmachnow/Berlin

Veranstalter: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Frankenhausen

Veranstaltungsort: Unterkirche Bad Frankenhausen / nähere Informationen: Peter Zimmer (034671/77392), Kirchenbüro (034671/62614)
Stand: 15. Februar 2010

Veranstaltungen im PANORAMA-MUSEUM

März-Programm 2010

Am Schlachtberg 9, 06567 Bad Frankenhausen

Kontakt/Fragen/Service:

Fred Böhme, Tel.: 034671-6190, Fax: 034671-62050, E-Mail: fred-boehme@t-online.de

Kinointritt: 4,- EUR, Filmklubmitglieder 3,- EUR, Filmklubmitgliedschaft für ein Jahr 4,- EUR

Rückblick:

Ein Fest für Gitarrensound-Freaks

Chris Cacavas ist ein Rockmusiker und das betonte er auch am vergangenen Freitagabend (19.2.) beim Soundcheck zum Konzert mit seiner Band im Panorama Museum, als er vom Mann an den Reglern gebeten wurde, doch alle Verstärker auf der Bühne etwas leiser zu drehen. Rockmusik ist nämlich laut und dreckig.



Schlagfertig entgegnete der Techniker, dass es auch etwas leiser noch nach Rockmusik klinge und der Gesang dann auch zu hören sei. Was Rockmusik ist, muss Chris Cacavas allerdings wissen, hat er doch selbst schon Rockmusikgeschichte mitgeschrieben ob nun mit seiner Band GREEN ON RED, mit seinen großartigen JUNKYARD LOVE oder durch seine Zusammenarbeit mit Indierock-Größen wie CALEXICO, GIANT SAND, STEVE WYNN, DREAM SYNDICATE oder RICH HOPKINS und CHRIS BURROUGHS. Aus Tucson, Arizona stammend, wurde er früh von dem knochentrockenen, von Gitarren dominierten und gleichsam wurzelnah geprägten Rock beeinflusst, der dann auch so typisch für die legendären GREEN ON RED werden sollte. Anfang/Mitte der 80er Jahre, in der Ära des vollsynthetischen, englischen Pops, widmeten sie sich unbekümmert dem Schweiß treibenden Countryrock (mit Betonung auf Rock) und gelegentlichen Anleihen an die guten, alten DOORS. Ab Ende der 80er, nach dem Zerfall der Band ging Chris dann seine eigenen Wege. Nach einer Phase mit hymnisch-emphatischen Gitarren-Rock im Crazy-Horse-Stil mit seinen JUNKYARD LOVE wandte er sich seit seiner CD „Anonymus“ einer eher melancholisch-verhaltenen Form der Rockmusik zu, immer noch mit simplen, einprägsam-minimalistischen 3-Akkord-Melodien, weniger treibender Gitarren und stärkeren Anteil an Keyboards. Mit der im letzten Jahr erschienenen CD „Love's been discontinued“ hat Chris Cacavas die alten Stromgitarren wieder ausgepackt und bei dem Konzert im Panorama Museum sehr schöne Proben seines Könnens dargeboten. Zusammen mit Filippo Costanza (Bass), Wieland Rochel (Drums) und Jesse Wilder (Keyboard und E-Gitarre) ackerten sie sich durch die Stücke der aktuellen und der Vorgängerarbeiten wie „Stupid“, „Let me hear“, „Angel“ oder „Better Days“, die sie ungeachtet ihrer melancholisch-traurigen Grundstimmung mit lauten Gitarren-Sound-Wällen auf wundersame Weise verwandelten. Unübersehbar waren Frontmann Chris und Jesse an der zweiten Gitarre verliert in diesen typischen amerikanischen Fender-Röhren-Sound und ihre üppige Sammlung an Bodeneffektgeräten und spielten sich durch eine Vielzahl von Klängen, vom Tremolo, über sägende Gitarrenbreitwandsounds bis hin zu schneidenden Slide-Riffs. Das Resultat war nur in der Ausnahme treibender Rock, eher waren es atmosphärische Industrial-sounds, die die ansonsten melodios-popige Grundstruktur mancher Stücke völlig auflösten. Das war nicht immer gelungen, nicht immer virtuos, diese spontane Experimentierfreude hatte aber letztend-

lich ihre Faszination, erforderte allerdings auch einen dafür aufgeschlossenen Zuhörer. Letztlich war es ein wirklich beeindruckendes Konzertereignis, auch wenn es anfänglich ein paar kleinere Pannen mit dem Keyboard gab und Jesse zum Ende des zweiten Konzertteils seinen für die kleine Panorama-Bühne überdimensionierten Röhrenverstärker zu laut aufdrehte, so dass der ansonsten sehr solide Sound, für den wieder Christian Daether aus Ilmenau verantwortlich war, etwas litt. Insgesamt bot die Band eine stimmige Ensemble-Leistung, bei der auch das sensible gespielte rhythmische Fundament von Wieland und Filippo unbedingt erwähnt werden muss.

Bemerkenswert auch die Zwischenkommentare und Ansagen von Chris in seinem lustig gebrochenem Deutsch, dieses sich Entschuldigen dafür, dass sie wieder etwas Krach machen würden und zu guter Letzt beendeten sie das Konzert im Zugabenteil mit „Pale blonde hell“, einem Überhit aus den 90ern. War auch die Mehrheit des Publikums (ca. 85 Gäste waren gekommen) beeindruckt von diesem Konzert, gab es doch auch einige, die mit der Darbietung nichts anfangen konnten und das Konzert vor Ende verließen. Das Gefallen hängt eben doch auch an Hörgewohnheiten und als ein Besucher bei Chris Cacavas an seine Mitmusiker gerichtete Frage, was sie als nächstes spielen sollten, „Bob Dylan“ rief, erwiderte Chris lakonisch bedauernd, dass sie keine Coverband seien.

Fred Böhme

12. März, 20:00 Uhr in der Eingangshalle

Konzert mit Caminho Lieder aus Südamerika



Die Band um den deutsch-chilenischen Sänger, Gitarristen und Songwriter Alejandro León Pellegrin ist seit 1996 deutschlandweit unterwegs. Die ausschließlich aus Profimusikern bestehende Acoustic-Band brilliert durch Virtuosität und Ihre Bühnenpräsenz. Die Musik-Programme sind einerseits anspruchsvoll und konzertant gestaltet, zum anderen durchaus „partytauglich“. Mit „música latina“ bietet CAMINHO einen facettenreichen Blick auf die Musik Südamerikas. Im Vordergrund stehen vor allem die Lieder der jüngeren Generation von Songwritern dieses Kontinents wie Milton Nascimento, Silvio Rodriguez, León Gieco...- ohne Legenden wie beispielsweise Victor Jara oder Tom Jobim zu vergessen. CAMINHO erfühlt die Seele dieser Musik und macht sie sich auf ihre Art zu Eigen. Die melancholisch - kraftvolle Chacarera oder Zamba Argentinas sowie der verspielte Charme des Bossa Nova Brasiliens sind nur einige Farben des Programms. Ergänzt wird dieses Repertoire durch die Songs und Kompositionen von Alejandro León. Bei diesem Material ist die Liebe zur lateinamerikanischen Musik und deren Einfluss leicht auszumachen. Es geht CAMINHO aber nicht um die schlichte Imitation dieser Klangwelt, sondern um die Entwicklung eines eigenständigen Sounds, in dem Folk- oder Jazz-Einflüsse spürbar werden.

Weitere Infos unter: <http://www.caminho.de/web-Band-deu.htm>

Eintritt: Vorverkauf (an der Panorama-Kasse bzw. am Mittwoch, dem 10. März zwischen 16:30 und 17:30 Uhr in der REHA-Klinik Bad Frankenhausen) 8,- EUR, Abendkasse 9,- EUR,

weitere Informationen / Reservierungswünsche über Fred Böhme, Tel.: 034671-6190 oder E-Mail: fred-boehme@t-online.de; mit **Shuttle-service durch Taxiunion Tel.: 0800-3023666, Abfahrt ab REHA-Klinik 19:00 Uhr, nach Konzertende ca. 22:45 Uhr zurück. Interessenten melden sich bitte vorher an, REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!**

19. März, 20:00 Uhr im StuKi 76

Caotica Ana (Sp 07)

Regie/ Buch: Julio Medem

Musik: Jocelyn Pook

Darsteller: Manuela Vellés, Matthias Habich, Charlotte Rampling, Nicolas Cazalé u.a.

FSK: 16, L.: 118 min

Tragikomödie



Die junge Malerin Ana verlässt das Idyll auf ihrer Heimatinsel Ibiza und ihren Vater, um sich von der Mäzenin Justine in deren Madrider Künstlergemeinschaft fördern zu lassen. Im ungewohnten Chaos der Großstadt lässt sie ihrer Entwicklung freien Lauf, erlebt ihre erste Liebe und die erste intensive Trennung. Die Suche nach dem verlorenen Geliebten Said führt Ana zu sich selbst, ihrem früheren Leben und ihrer schicksalhaften Bestimmung. Der Film erzählt von einer intensiven und sinnlichen Reise und ist eine Liebeserklärung an die Frauen - an ihren Mut und ihre Stärke. Zugleich eine Hommage an das Leben und die Liebe. „Sinnlich und verführerisch, polarisierend, politisch, religions- und gesellschaftskritisch: Drama, Roadmovie, metaphysische Reise und Fantasy. Julio Medem beschreitet mit CAOTICA ANA Pfade jenseits aller Genrekonventionen. Das ist kraftvolles junges Kino, das sich nicht zu verstecken braucht. Verwirrend, klischeefrei, unkonventionell und nicht vorhersehbar. Ein irrer Trip, der sich auf ganzer Linie lohnt. Julio Medem beweißt mit CAOTICA ANA, dass das spanische Kino zu recht als Geheimtipp gehandelt wird und zeigt obendrein, wie sinnlich-verführerisch er mit Bildern umgehen kann. Kreative Kinokunst vom feinsten!“ **Movie-Maze** Nach „DIE LIEBENDEN VOM POLARKREIS“, „LUCIA UND DER SEX“ ein weiteres Opus des Meisters des magischen Realismus aus Spanien.

Trailer/weitere Infos: <http://www.caotica-ana.de/>

Mit Shuttleservice! Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 19:20 Uhr, ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein.

26. März, 20:00 Uhr im StuKi 76

Ich habe den englischen König bedient

(Tschechien, Slowakei 06)

Regie: Jiri Menzel

nach dem Roman von Bohumil Hrabal

Darsteller: Ivan Barnev, Julia Jentsch, Oldoich Kaiser, Martin Huba, Marián Labuda u.a.

FSK: 12 - sehenswert ab 14; L.: 120 min

Satire/Drama



Jan Dite ist ein kleiner Mann, aber er hat große Pläne. Der tschechische Provinzkellner will Millionär werden. Reichtum ist seine Obsession. Frauen sind seine Leidenschaft. Arbeit ist seine Religion. Sein Motto ist: Alles sehen, alles hören, nichts sagen. Mit voller Naivität schlittert das Stehauf-Männchen durch die tschechische Geschichte des 20. Jahrhunderts. Es ist sein Glück, dass er immer Pech hat. Kaum hat seine Karriere im besten Restaurant Prags richtig begonnen, verliebt er sich in die Sudetendeutsche Liza, deren fanatische Liebe zum Führer bringt ihn zuerst um seinen Job, nach Hitlers Einmarsch zu neuem Ruhm und nach dem Krieg zu Briefmarken im Wert von 15 Millionen. Als das kommunistische Regime an die Macht kommt will er dorthin, wo alle Millionäre ihr neues Zuhause gefunden haben: ins Gefängnis. Für jede Million ein Jahr Haft. Bei seiner Entlassung ist er ein alter Mann - arm, aber

reich an Witz und Erinnerungen. **Kino.de** Ein liebevolles Lehrstück auf den gescheiterten Karrieristen, der aber stets mit menschlicher Nachsicht behandelt wird, wie es so üblich in der tschechischen Literatur und Filmgeschichte ist.

Trailer/weitere Infos: <http://www.englischer-koenig-derfilm.de/>

Mit Shuttleservice! Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 19:20 Uhr, ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein.

Eine Rückschau

auf einen gelungenen Tag der offenen Tür



Am Samstag, dem 20. Februar 2010, öffnete das Haus II unseres Kyffhäuser - Gymnasiums im Zeitraum v. 10.00 bis 13.00 Uhr die Pforte anlässlich des Tages der offenen Tür am Kantor - Bischoff- Platz (an der Unterkirche). Schüler der 5. und 6. Klassen unseres Gymnasiums nahmen dies zum Anlass, ihre Unterrichtsarbeiten und Kreatives auszustellen. Außerdem präsentierten 2 Schülerinnen aus der Klasse 6c ein Klavierstück und die Schüler der Klasse 5b ein kleines Programm in englischer Sprache zur Einstimmung in Raum 1. Im weiteren Verlauf des Tages boten die Schüler der Klasse 5b noch ein kleines modernes Märchen in Form eines Sketches unter dem Motto „ Rotkäppchen einmal ganz anders“.

Weiterhin gaben die Fremdsprachenlehrer mit Schülern der Klassenstufen 7, 8, 10 und 11 an diesem Tag einen Einblick in die angebotenen zweiten Fremdsprachen Französisch, Latein und Russisch, da die zukünftigen 6. Klassen im neuen Schuljahr die zweite Fremdsprache erlernen werden. Somit hatten die Fünftklässler am Samstag die Gelegenheit, in diese Sprachen hinein zu schnuppern.



Auch wurden unterschiedliche Darbietungen zum Fach Englisch angeboten. Einerseits fand im Raum 7 eine englische Märchenlesung durch Schüler der Klasse 6c statt. Andererseits wurden im Raum 3 kleine englische Theaterstücke „The Canterville Ghost“, „Three little pigs“ und „Home from school“ durch Schüler der Klasse 6b dargeboten. Zudem stellten Schüler ihre Arbeiten zum Fach Ethik aus.

Der Raum 4 wurde extra für diesen Tag zum Disco-Tanz- und Party-Raum umfunktioniert, in dem Tanzgruppen und eine Solotänzerin ihr Können präsentierten. Schüler der Klasse 5a hatten sich dazu originell vorbereitet.

Des Weiteren wurde im Raum 5 für die Schülerzeitung geworben und Computerarbeiten präsentiert.



Im Raum 6 boten die Schüler der Klassenstufen 5 und 6 zum Fach Geschichte eine gelungene Modenschau, um zu zeigen, wie sich die Kleidung in der Geschichte der Menschheit veränderte. Diesbezüglich wurden folgende Projekte mit eingebunden:

1. Leben in einer Urmenschhöhle
2. Kleidung, Waffen, Rüstung, Lebensweise in der Zeit der Römer
3. Mittelalterliche Kampftechniken
4. Modenschau „Von der Entstehung der Erde bis zur Kultur der Römer“
5. Kampf der Gladiatoren

Außerdem hatten die Besucher die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeit der Fächer Biologie und in das neue Fach Mensch- Natur- Technik (MNT) zu nehmen. Ein Tierquiz und naturwissenschaftliche Experimente begeisterten die neuen zukünftigen Fünftklässler.

Unser Tag der offenen Tür fand einen großen Zuspruch und belohnte einerseits damit das Engagement der Schüler, ihre Arbeiten aus dem Unterricht und Ergänzungsunterricht in so vielfältiger Weise darzustellen, andererseits die Hilfsbereitschaft und großzügige Unterstützung der Eltern. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern bedanken.

(K. Axthelm)

Rosenstadt Sangerhausen



**Frühlingserwachen und
Saisoneroöffnung im Europa-
Rosarium**

Am 4. April um 14 Uhr öffnet Rosenkönigin Mandy I. gemeinsam mit dem Oberbürgermeister die Tore des Europa-Rosariums und begrüßt offiziell den 1. Besucher der Saison 2010. Anschließend wird zu einem gemeinsamen Rundgang durch den aus dem Winterschlaf erwachten Rosengarten eingeladen. Sicher werden schon die ersten Frühblüher die Besucher erfreuen.

Jazz-Club Sondershausen e.V.

Denn der Mensch lebt nicht vom Brot allein

Sondershausen



April stehen „Beside The Cocobay“ auf der Bühne, die ihre musikalische Karriere vor zwei Jahren im Rahmen der Reihe „Jazz & Literatur“ beim Sondershäuser Jazz-Club begonnen haben und jetzt in einer inzwischen fünfköpfigen

Klassisch mit Brecht, laut und ostalgie mit Engelring, international mit EZIO, stimmungsvoll und bodenständig mit der Kasseturm Jazzband, provokant mit Stephan Krawczyks Wendedankfest und lokal-global und stimmungsvoll mit Friend'n Fellow. So setzte sich das 2009er Programm des Jazz-Club Sondershausen e.V. zusammen, der damit auf ein weiteres erfolgreiches Jahr zurückblicken kann. Ein Dank geht an das Sondershäuser Publikum, dass gern auf Bewährtes zurückgreift, sich aber auch auf bisher Unbekanntes einlässt sowie an den Hauptsponsor, die Meisterbäckerei Hengstermann.

Der 5. Sondershäuser Jazzfrühling startet bereits am **13. März 2010** mit packendem Blues und Abi Wallensteins „BluesCulture“. Am 10.

Besetzung auftreten werden. Am 14. Mai, dem Freitag nach Himmelfahrt, gibt es, nun schon einer Tradition folgend, ein Wiedersehen mit „Ralf Benschu & Freunden“. Wer alles dabei sein wird, ist in Kürze auf unserer Internetseite www.jazzclub-sondershausen.de nachzulesen. Der Kartenvorverkauf ist bereits angelaufen. Karten erhalten sie in den Geschäftsstellen der TA, bei der Sondershausen-Information, der Kyffhäuser-Information, bei Brautmoden Nana und im Cafe Schinkel.

Auer

Vorsitzender

Aus Vereinen und Verbänden

Nachfolgerin gesucht!

**FlieDKönigin
2010/2011**

Melde Dich bei:
Gewerbeverein
Bad Frankenhausen e.V.
Alexander Scheffler
Telefon: 034671-529782

Vor dem 32. Internationalen Kyffhäuserberglauf am 10. April 2010

Die erste sportliche Großveranstaltung des Jahres 2010 in unserer Stadt wirft ihre Schatten voraus. In 4 Wochen werden wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler zum Teil mit ihren Angehörigen zum Berglauf anzureisen. Schon jetzt gibt es kaum noch Übernachtungsmöglichkeiten in den Hotels, Pensionen und anderen Herbergen. In der Stadt und seiner reizvollen Umgebung, vor allem aber auf dem Schlossplatz, wird es an diesem 2. Wochenende im April zu einem nachträglichen Osterspaziergangsgewimmel, bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein, kommen!

Es gibt Volksfeststimmung in Bad Frankenhausen, weil auch auf dem neuen attraktiven Marktplatz der „1. Apfelschnepfermarkt“ abgehalten wird. Zum Früchteangebot ist auch zünftige Blasmusik der Original Haintalmusikanten zu hören. Die Sportler, die Gäste und die Bürger der Stadt sollte es freuen.

Im Organisationsbüro des KTN in der Poststraße herrscht reges Treiben. Anfang März gab es bereits 373 Anmeldungen - das entspricht dem Trend der vergangenen Jahre.

An der Spitze dabei steht der „Chef“ des Vereins Dr. Harald Strauch, mit seiner 32. aktiven Teilnahmen. Auch Paul Knolle erinnert sich an 30 Teilnahmen am Lauf.

International sind bisher Sportler aus Dänemark, der Schweiz und Spanien gemeldet.

Die besondere Aufmerksamkeit gilt in der bisherigen Meldeliste zwei Olympiasiegern. Waldemar Cierpinski (Startnummer 2053) wird über die 14 km Distanz starten. Niels Schumann, unser Ehrenbürger, hat für die Halbmarathonstrecke gemeldet (Startnummer 4072).

Freuen wir uns schon heute auf den 10. April 2010!

Helmut Hochfeld

Neue Trainingszeiten der DLRG in der Kyffhäusertherme



Noch schmilzt der Schnee und kündigt vom hoffentlich endlich überstandenen Winter, da ist die DLRG Ortsgruppe Kyffhäuser schon mitten in der Vorbereitung der Sommerbadesaison.

Viele Freibäder im Kyffhäuserkreis rechnen mit unseren ehrenamtlichen Rettungsschwimmern für den Wasserrettungsdienst und hoffen auf das Engagement der Lehrscheinhaber für die Frühschwimmausbildung. Dank der Unterstützung der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen bekam die DLRG eine weitere Trainingszeit in der Kyffhäusertherme, die schwerpunktmäßig für die Aus- und Fortbildung von Schwimmern und Rettungsschwimmern des Vereins genutzt werden soll.

Jeden Montag, von 20.00 - 22.00 Uhr, beginnend mit dem 1. März, findet das Training für fortgeschrittene Schwimmer, Rettungsschwimmer und Rettungssportler statt.

Die Leitung übernimmt Peter Keßler. Als weitere Trainer werden Martin Knoll, Rolf Gnass, Karsten Wiech und Fred Spodzieja zum Einsatz kommen.

Die Wassergewöhnung, Frühschwimmausbildung und das Training zum Ablegen der Jugendschwimmabzeichen findet wie gewohnt, jeden Samstag von 7.00- 9.00 Uhr statt.

Hier liegt die Verantwortung auf den Schultern von Mandy Gössel und Martino Selent.

Mit Beginn der Sommerbadesaison Mitte Mai wird dann das Training im Freibad Oldisleben stattfinden.

Peter Keßler

Kostenfreie Erstberatung speziell für Nichtmitglieder



Schwerpunkte: Erwerbsminderungsrente, Berufsunfähigkeit, Schwerbehinderung, Medizinrecht, Schadensersatz bei Falschbehandlung, Berufskrankheit
Termine nach Vereinbarung (auch in Bad Frankenhausen)

Birgit Zörkler
Bezirksgeschäftsführer Nordthüringen
Sozialverband VdK Hessen-Thüringen
Telefon: 03631-477280

BC Sportlane 6 Bad Frankenhausen e. V. informiert

Am 27.02.2010 hat unsere Jahreshauptversammlung stattgefunden. Zum 1. Vorsitzenden wurde Uwe Leese gewählt.

2. Vorsitzende ist Melanie Pfaffendorf.

Der Monatsbeitrag wurde für alle Mitglieder auf 5 Euro gesenkt.

Die Trainingszeiten ändern sich wie folgt:

Montags von 18.00 bis 22.00 Uhr.

Freitags von 20.00 bis 24.00 Uhr.

Freitags besteht kein Anspruch auf eine Bahn. Bitte vorher telefonisch nach der Bahnauslastung fragen.

Ab 31.3.2010 findet im 2 Wochenrhythmus das Ü50 Bowling mittwochs von 19.00 bis 22.00 Uhr statt.

Geleitet wird das Training von Uwe Leese.

Stellvertreter ist Christian Schomberg.

Der Trainingsbeitrag beträgt für Mitglieder 2 Euro und für Nichtmitglieder 5 Euro pro Trainingseinheit zzgl. 2 Euro Leihgebühr für Bowlingchuhe.

Für Kinder wird ein Schnupperbowling am Samstag, 27.03., 24.04. und 29.05. ab 16.00 Uhr angeboten. Das Schnupperbowling ist für alle Kinder bis 14 Jahre kostenlos.

Als Übungsleiter stellen sich Sabrina Gaßner und Falko Böttcher zur Verfügung.

Alle Nichtmitglieder sind Herzlich willkommen.

Der Vorstand

Sportinformationen

2. Plätze bei Bezirksmeisterschaften



Am 20.02.2010 trafen sich die Nachwuchshoffnungen der Nordthüringer Badmintonvereine zur Bezirksmeisterschaft der AK 11 und der Bezirksranglisten AK 15 und AK 19 in Mühlhausen. Erfreulich, dass auch Teilnehmer aus Heiligenstadt und Gernrode teilnehmen. So tummelten sich ca. 80 Kinder und Jugendliche auf den 9 Spielfeldern der Sporthalle.

Im Doppel der jüngsten Mädchen konnten Juliane Wohlgemuth und Natalie Wolff ihren Erfolg aus der Vorwoche bei den Landesjugendspielen nicht wiederholen. Dennoch zeigten die beiden beim 17:21 und 17:21 eine Superleistung. Bedenkt man, dass mit Michelle Antony die überragende Spielerin dieser Altersklasse am Start war und die 10-Jährige auch die AK 15 - Rangliste der teilweise 4 Jahre älteren Mädchen souverän gewann. Dementsprechend kam Juliane Wohlgemuth dann auch im Einzelfinale nur zu einigen Punktgewinnen, aber eine Chance in dem Spiel hatte sie nicht. Gute 5. Plätze belegten Natalie Wolff, Isabelle Kronberg und Florian Wohlgemuth. Joana Stefan wurde noch Neunte.

In der Rangliste der AK 15 war Michelle Wallrodt an Nummer Zwei gesetzt. Leider verlor sie das Halbfinale gegen Lena Müller in 3 Sätzen und wurde nur enttäuschende Fünfte.

Steve Nixdorf ging bei den jungen Herren AK 19 an den Start. Nach einem insgesamt gutem Turnier belegte er Rang Vier.

Die Sieger kamen an diesem Tag aus anderen Vereinen. Die Jungs und Mädchen aus Erfurt, Mühlhausen und Weimar dominierten diesen Wettkampftag.

Lisa Dietel, die in der AK 15 ihr Erstes Turnier bestritt konnte Wettkampfluft riechen, lagen, die sie einstecken musste recht deutlich ausfielen.

Den Kurstädtern bleibt die Erkenntnis, dass die jüngeren Kids auf dem richtigen Weg sind aber man im Training nicht nachlassen darf.

Andreas Reich

Landratsamt Kyffhäuserkreis

Jetzt anmelden zum 17. Arterner Streetbasketballturnier am 1. Mai 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Motto „Fair geht vor“ lädt der BSV 94 Artern gemeinsam mit der Stadt Artern die Freunde des Basketballsports zum mittlerweile 17. Streetballturnier in die Unstrutstadt ein.

Auf dem Edeka- Parkplatz im Gewerbegebiet werden ab 11.00 Uhr Spitzenteams mit Profibasketballern aus der 1. und 2. Bundesliga wieder ihr Können an den Körben unter Beweis stellen.

Bis zum 15. April können sich männliche und weibliche Teams in den Kategorien Minis (bis 11 Jahre); Jugend (12 - 14 Jahre); Senioren (14 - 16 Jahren); Oldis (16 - 18 Jahren); Herren (ab 18 Jahren); Damen (ab 18 Jahren); Mixed (ab 12 Jahren); Rollstuhlfahrer; Familienwettbewerb; Sponsoren und Cup der Arterner Sportvereine bewerben.

Maximal sind 100 Teams zugelassen. Anmeldungen liegen bisher u.a. aus den Partnerstädten Topolcani (Slowakei) und Einbeck vor.

Unter www.streetball-artern.de können Interessierte alles Wissenswerte rund um das Traditionsturnier erfahren und das Anmeldeformular herunterladen. Die Startgebühr beträgt 25 Euro pro Team und ist im Vorfeld zu überweisen.

In den vergangenen Jahren besuchten viele bekannte Spitzensportler das Arterner Streetbasketballturnier und genossen die unvergleichliche Atmosphäre zwischen Sportlern und begeistertsten Fans.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit vielen Attraktionen für große und kleine Zuschauer wie Autogrammstunde und Hüpfburg runden den Tag ab. Das Organisationsteam um Susann Panitzsch kann sich auch 2010 auf die tatkräftige Unterstützung vieler Sponsoren und Förderer wie den Weißen Ring verlassen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Heinz-Ulrich Thiele

Pressereferent

Jugend- und Kinderseite

Veranstaltungskalender März Kinderbereich „DOMizil“

Mittwoch, 10.03.10

Wanderung- Sammeln von Naturmaterialien „Birke“

Freitag, 12.03.10

Frühlingskränze aus Birke binden

Mittwoch, 17.03.10

Flohmarkt- alle kleinen Händler und Käufer treffen sich im DOMizil

Freitag, 19.03.10

Frühlingsgestecke zum Frühlingsanfang

Mittwoch, 24.03.10

Frühlingsquiz

Freitag, 26.03.10

Singstar Party mit leckerem selbstgemachten Popcorn

Jugendhilfe- und Förderverein e. V.

Traditionelles Osterfeuer

In diesem Jahr findet das Osterfeuer wieder auf der Hundewiese in Bad Frankenhausen statt. Das traditionell vom Jugendhilfe- und Förderverein e.V. präsentierte Spektakel ereignet sich am 03.04.10 zum Ostersonntag. Zusammen mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Frankenhausen soll das Fest ein Highlight werden.

Um 18 Uhr wird ein kleines Feuer für die Kinder entzündet. Bei Stockbrot und Marshmallows können die kleinen ihre ersten Lagerfeuererfahrungen machen. Das Osterfeuer wird anschließend um 20 Uhr entflammt. Bis 0 Uhr können die Besucher die romantische Atmosphäre genießen und das Osterfest einläuten.

Da der Holzstapel für das Osterfeuer vorbereitet werden muss, bitten wir alle Bürger der Stadt es nicht als Anlass zu sehen alte Möbel oder Gartenabfälle dabei zu entsorgen oder Holz zu stehlen. Vielen Dank!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und wir freuen uns auf ein reges Treiben.

Stephanie Goerke

Bereichsjugendpflegerin



Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e. V.

- anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII -

Seminarfahrt für ehrenamtliche Vereinsvorstände nach Dresden

Besonderes Seminarangebot für ehrenamtliche Vorstände von Vereinen und Verbänden der Kinder- und Jugendarbeit im Kyffhäuserkreis vom 23. - 25. April 2010

Der Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. ist Dachverband für derzeit 18 Mitgliedsvereine und -verbände im Kyffhäuserkreis, denen allen ein - in der Regel - ehrenamtlicher Vorstand vorsteht. Um diesen - aber auch anderen Vertretern von Vereinen - mehr rechtliche Sicherheit zu geben, organisierte der Kreisjugendring in der Vergangenheit bereits mehrere Seminare und Beratungsangebote zum Thema Vereins- und Vereinssteuerrecht.

In diesem Jahr ist ein besonderes Angebot geplant. Vom 23. bis 25. April lädt der Vorstand des Vereins Kreisjugendring Kyffhäuserkreis ein, an einer Seminarfahrt nach Dresden teilzunehmen. Neben einem fachlichen Input geht es auch um einen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern. Darüber hinaus wollen die Veranstalter mit dieser Fahrt ein Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement verbinden.

Das Angebot richtet sich an Vorstandsvertreter von Vereinen und Verbänden der Kinder- und Jugendarbeit im Kyffhäuserkreis. Da diese meist viel Zeit für ihr ehrenamtliches Engagement aufbringen, und das manchmal auch für Partner und Familienangehörige nicht immer leicht ist, besteht die Möglichkeit, bei dieser Fahrt einmal die Partnerin oder den Partner mitzunehmen. Denn neben dem fachlichen Input bleibt

auch Zeit für die kulturellen Höhepunkte der „Elbflorenz“ und für geselliges Beisammensein, zum Beispiel im „Altmarktkeller“, einem sächsisch-böhmischen Bierhaus mit rustikalem Ambiente. Ein Besuch der Schlossanlage Moritzburg, welche als „Juwel des sächsischen Barocks“ gilt, wird diese Fahrt kulturell abrunden.

Finanziell unterstützt wird dieses Angebot aus Mitteln der Thüringer Ehrenamtsstiftung, die durch das Landratsamt Kyffhäuserkreis zur Verfügung gestellt werden. Aus diesem Grund kann die Fahrt mit einem relativ geringen Teilnahmebeitrag (60,00 EUR / 90,00 EUR für Begleitpersonen) durchgeführt werden.

Weitere Informationen zur „Vereinsrechtsfahrt“ erhalten Sie beim Kreisjugendring Kyffhäuserkreis. Ansprechpartnerinnen sind Frau Meier und Frau Juhnke, erreichbar unter der Telefonnummer 03632 543771 oder s.meier@kjr-kyffhaeuserkreis.de und s.juhnke@kjr-kyffhaeuserkreis.de.

Wissenswertes

Staatliches Berufsschulzentrum Sondershausen

Am 20. März 2010 stellt das Staatliche Berufsschulzentrum Sondershausen alle Ausbildungsmöglichkeiten der Einrichtung in ihrer breiten Palette vor.

Dafür öffnen wir in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr die Schulteile in der Puschkinpromenade 22 und in der Salzstraße 16.

Die Informationsveranstaltung ist an alle Schüler und deren Eltern gerichtet, die sich rund um die Ausbildung informieren wollen.

Im Schulteil 1 Puschkinpromenade wird die Ausbildung in kaufmännischen Berufen und die Vollzeitausbildung im Beruflichen Gymnasium, in der Fachoberschule, Höheren Berufsfachschule und Berufsfachschule vorgestellt.

Viele Schüler und Auszubildende haben sich für die Vorstellung der kaufmännischen Berufe interessante Präsentationen ausgedacht, um einen Ausschnitt ihrer beruflichen Praxis darzustellen. Selbstverständlich stehen die Lehrkräfte für Auskünfte und Informationen zur Verfügung.

Der Schulteil 2 öffnet seine Türen, für all diejenigen, die sich für eine Ausbildung im Beruflichem Gymnasium angemeldet haben, an einer Ausbildung in den Bereichen Bau, Metall oder Elektrotechnik interessiert sind und mit Schülern und Lehrern ins Gespräch kommen möchten.

Vorbeischauchen und informieren lohnt sich auf jeden Fall!

Wer sich für weitere Informationen und den Programmablauf interessiert, erreicht den Schulteil 1 unter: Tel. 03632 59733 und den Schulteil 2 unter: Tel. 03632 52290 und im Internet unter www.sbz-sondershausen.de

AOK-Ratgeber der Woche

Keine Praxisgebühr bei ambulanter Kur

„Für die Konsultation des Kurarztes während einer ambulanten Vorsorgeleistung wird keine Praxisgebühr erhoben“, so AOK-Serviceleiterin Sylvia Molis. Der Grund: Im Falle der kurärztlichen Behandlung ersetzt der Kurarztschein die Überweisung und gilt für die gesamte Dauer der kurärztlichen Behandlung, also gegebenenfalls auch über mehrere Quartale. Der Kurarztschein wird laut Sylvia Molis zusammen mit dem Kurmittelscheckheft durch die zuständige Krankenkasse ausgestellt und durch den behandelnden Arzt ergänzt. Er bildet die Grundlage der ambulanten Behandlung in einem anerkannten Kurort bzw. Heilbad und dient dazu, dass der behandelnde Kurarzt in ausreichendem Umfang mit allen notwendigen medizinischen Informationen versorgt wird. Der ausgestellte Schein berechtigt zur Inanspruchnahme der darauf angelegenen ambulanten Vorsorgeleistung (zum Beispiel Bäder, Massagen oder Krankengymnastik).

Ansprechpartner für die Medien:

Sylvia Molis, Tel: 03632/6679782701,

E-Mail: Sylvia.Molis@plus.aok.de

VERLAG WITTICH

Impressum:

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Herausgeber: Stadt Bad Frankenhausen
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG
 In den Folgen 43, 98704 Langwieschen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reinhard Lemp
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Peter Möbius
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.